AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Arbeitslosenstatistik 2021

LIECHTENSTEIN

Herausgeber und Vertrieb Amt für Statistik
Äulestrasse 51
9490 Vaduz
Liechtenstein
T +423 236 68 76
F +423 236 69 36
www.as.llv.li

Auskunft Simon Gstöhl T +423 236 68 77
Brigitte Schwarz T +423 236 68 94
info.as@llv.li

Gestaltung Brigitte Schwarz

Thema 3 Arbeit und Erwerb
Erscheinungsweise Jährlich
Copyright Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet.
© Amt für Statistik

Inhaltsübersicht

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort 5

2 Hauptergebnisse 6

3 Analyse der Arbeitslosigkeit 7

3.1 Arbeitslosenquote 7

3.2 Arbeitslose 8

3.3 Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 11

3.4 Personen mit Anspruch auf Taggeld 12

3.5 Ausgesteuerte Arbeitslose 13

3.6 Stellensuchende 14

3.7 Arbeitslosenversicherung 15

4 Ländervergleich 16

B Tabellen Arbeitslosenstatistik

Arbeitslosenquote nach Alter und Staatsbürgerschaft 2021 18

Arbeitslose nach Monaten 2021 19

Arbeitslose per 31. Dezember 2021 20

Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen per 31. Dezember 2021 21

Arbeitslose nach Berufsgruppen per 31. Dezember 2021 22

Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst nach Monaten 2021 23

Zugänge der Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021 24

Abgänge der Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021 25

Personen mit Anspruch auf Taggeld nach Monaten 2021 26

Stellensuchende nach Monaten 2021 27

Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse 28

Arbeitslose nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse 29

Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse 30

Personen mit Anspruch auf Taggeld nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse 31

Ausgesteuerte Arbeitslose 32

Stellensuchende nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse 33

Eigenkapital, Ertrag und Aufwand der Arbeitslosenversicherung 34
Arbeitslosenentschädigungen 35
Kurzarbeitsentschädigungen 36

C Methodik und Qualität

1 Methodik 37
2 Qualität 43

D Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen 45
2 Begriffserklärungen 46
3 Klassifikationen 49

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort

Die vorliegende, jährlich erscheinende Arbeitslosenstatistik enthält detaillierte Angaben über die Arbeitslosenquote, den Bestand sowie die Zu- und Abgänge der Arbeitslosen und der Arbeitslosen zuzüglich Personen im Zwischenverdienst, den Bestand der Arbeitslosen mit Taggeldanspruch sowie den Bestand der Stellensuchenden. In der Publikation sind auch Angaben zur liechtensteinischen Arbeitslosenversicherungskasse, inklusive der Kurzarbeitsentschädigungen, enthalten. Insbesondere werden Eigenkapital, Ertrag und Aufwand ausgewiesen. Die Angaben zu den offenen Stellen sind in dieser Publikation nicht mehr enthalten. Sie werden vom Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft monatlich publiziert (www.amsfl.li, Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Jahresverlauf).

In dieser Publikation sind neu nur noch die Haupttabellen enthalten. Die ganze Auswahl an Tabellen inklusive Zeitreihen finden Sie auf unserer Internetseite www.as.llv.li.

Als Datenquelle dient die Datenbank des Arbeitsmarktservices und der Arbeitslosenversicherung des Amtes für Volkswirtschaft. In dieser Datenbank werden die Arbeitslosen und Stellensuchenden erfasst.

Die gesetzliche Grundlage der Arbeitslosenstatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271.

Dem Amt für Volkswirtschaft danken wir für die Übermittlung der Daten und die gute Zusammenarbeit.

Diese Publikation, weitere Tabellen und Zeitreihen finden Sie im Internet unter www.as.llv.li. Im eTab-Portal unter www.etab.llv.li können Sie Ihre eigenen Tabellen zum Thema Arbeitslosigkeit kombinieren und interaktiv erstellen.

Vaduz, 8. April 2022

AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

2 Hauptergebnisse

Arbeitslosenquote im Durchschnitt 1.6%
Im Jahr 2021 betrug gemäss den Ergebnissen des Amtes für Statistik die Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 1.6%. Im Vorjahr war die Arbeitslosenquote bei 1.9% gewesen. Im Jahresverlauf war die Arbeitslosenquote in den Monaten Juni bis Oktober und im Dezember mit jeweils 1.5% am tiefsten und im Januar mit 2.0% am höchsten.

Nach Altersklassen betrachtet wiesen die 25- bis 49-Jährigen mit 1.8% im Jahresdurchschnitt die höchste Arbeitslosenquote auf, verglichen mit jeweils 1.5% bei den 15- bis 24-Jährigen und bei den 50-Jährigen und Älteren. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote der Personen mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft betrug 1.2% und die der Personen mit ausländischer Herkunft 2.4%.

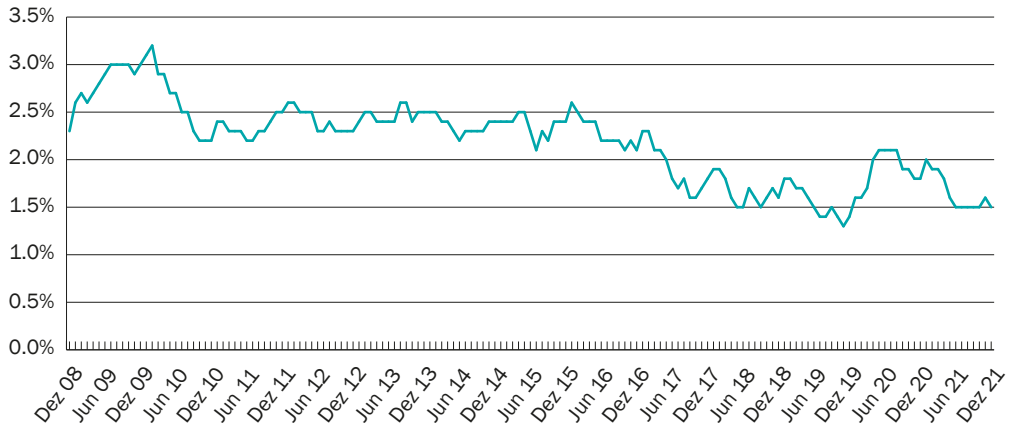
334 Arbeitslose im Jahresdurchschnitt
Im Jahr 2021 waren durchschnittlich 334 Personen arbeitslos. Im Vorjahr waren es 381 Personen gewesen. Im Jahresverlauf 2021 wies der Monat Januar mit 404 Personen die höchste und der Juli mit 295 Personen die niedrigste Anzahl Arbeitslose auf.

Weniger jugendliche Arbeitslose
Bei der durchschnittlichen Anzahl Arbeitsloser im Alter bis 24 Jahren wurde im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um sieben auf 33 Personen festgestellt. Bei den 25- bis 49-jährigen Arbeitslosen wurde ebenfalls ein Rückgang verzeichnet um 45 auf 189 Personen. Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen stieg von 107 auf 112 Personen.

Im Schnitt 313 Personen mit Anspruch auf Taggeld
Im Jahr 2021 erhielten durchschnittlich 313 Arbeitslose eine Entschädigung von der Arbeitslosenversicherung. Das sind 42 Personen weniger als im Vorjahr. Im Jahresverlauf wies der Februar mit 376 Taggeldbezügern den höchsten und im Monat August mit 263 Personen den niedrigsten Stand auf.

11% weniger Stellensuchende
Im Jahresdurchschnitt 2021 waren 478 Stellensuchende registriert. Das waren 60 Personen oder 11.1% weniger als im Vorjahr.

Arbeitslosenquote seit Dezember 2008



3 Analyse der Arbeitslosigkeit

3.1 Arbeitslosenquote

Arbeitslosenquote sinkt auf 1.6%

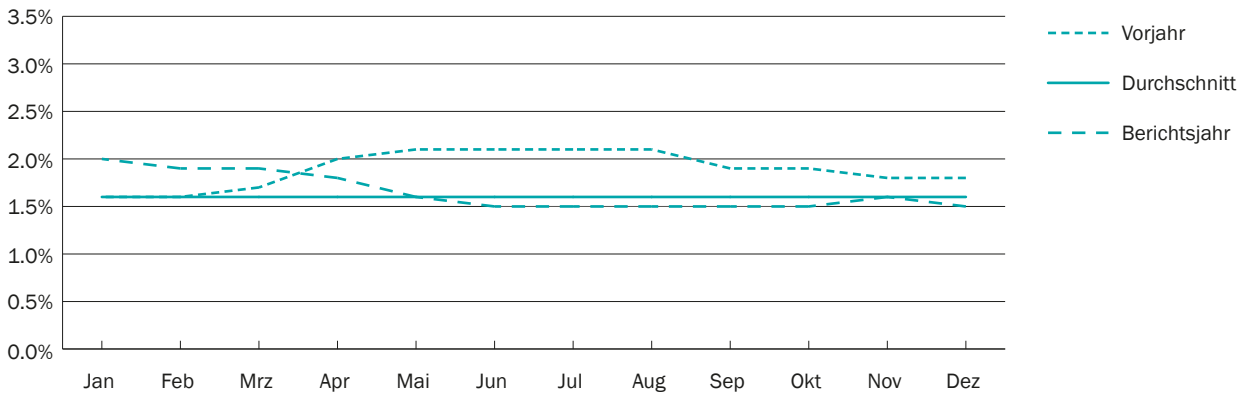
Im Jahr 2021 lag die Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt bei 1.6%. Damit fiel die durchschnittliche Arbeitslosenquote tiefer aus als im Vorjahr mit 1.9% (Tabelle 6.1.0). Im Jahresverlauf erreichte die Arbeitslosenquote 2021 ihren Höchststand im Januar mit 2.0%. Am tiefsten fiel sie in den Monaten Juni bis Oktober und im Dezember 2021 mit jeweils 1.5% aus. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote der Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner betrug im Jahr 2021 1.2% und diejenige der Ausländerinnen und Ausländer 2.4% (Tabelle 1.1).

Jugendarbeitslosigkeit bei 1.5%

Nach Altersklassen betrachtet wiesen im Jahresdurchschnitt 2021 die 25- bis 49-Jährigen mit 1.8% die höchste Arbeitslosenquote auf, verglichen mit jeweils 1.5% bei den 15- bis 24-Jährigen und bei den 50-Jährigen und Älteren. Die Jugendarbeitslosigkeit der 15- bis 24-Jährigen war in den Monaten Juni und Juli mit jeweils 1.0% am tiefsten und im Januar mit 1.9% am höchsten.

Insgesamt wiesen die Männer mit einer durchschnittlichen Arbeitslosenquote von 1.7% einen etwas höheren Wert auf als die Frauen mit 1.6%.

Arbeitslosenquote 2021

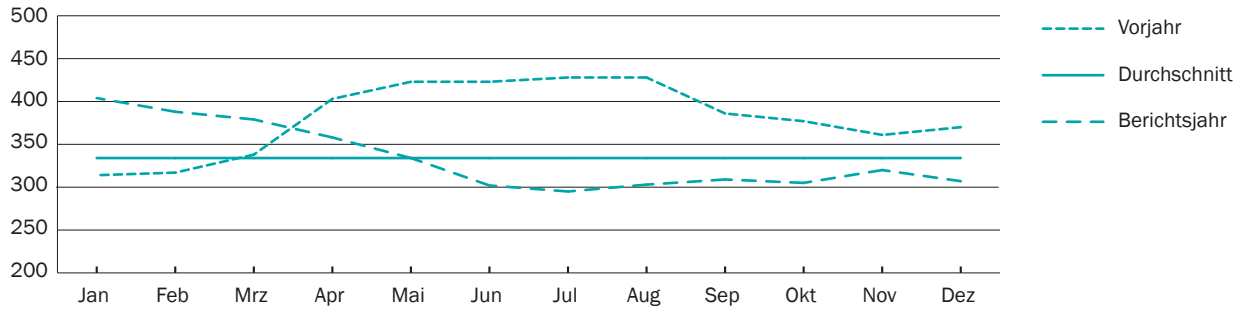


3.2 Arbeitslose

3.2.1 Bestand 2021

334 Arbeitslose im Jahresdurchschnitt
Im Jahr 2021 waren durchschnittlich 334 Personen arbeitslos. Im Vorjahr waren es 381 Personen gewesen. Im Jahresverlauf 2021 wies der Monat Januar mit 404 Personen die höchste und der Juli mit 295 Personen die niedrigste Anzahl Arbeitslose auf.

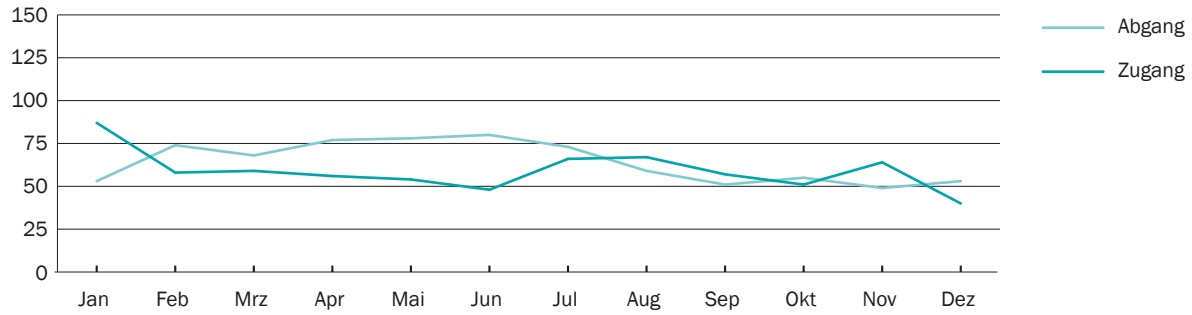
Arbeitslose 2021



3.2.2 Zu- und Abgänge 2021

Durchschnittlich fünf Arbeitslose weniger pro Monat
Im Jahresdurchschnitt betrug die Zahl der monatlichen Zugänge 59 Personen und diejenige der Abgänge 64 Personen. In acht von zwölf Monaten, nämlich in den Monaten Februar bis Juli, Oktober und Dezember wurden mehr Abgänge als Zugänge verzeichnet (Tabelle 2.1).

Zu- und Abgänge der Arbeitslosen 2021



3.2.3 Bestand und Struktur per 31. Dezember 2021

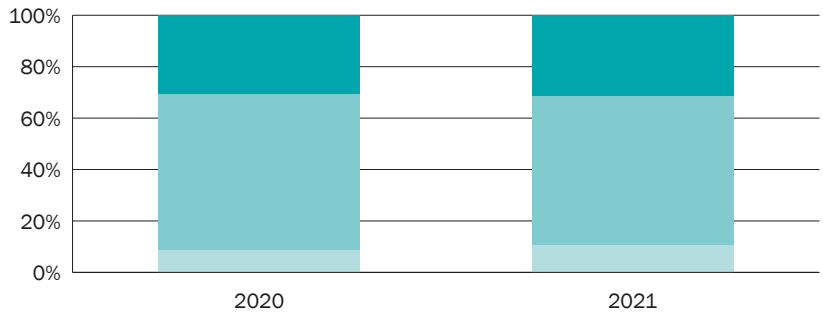
17% weniger Arbeitslose

Am 31. Dezember 2021 waren 307 Personen arbeitslos. Verglichen mit 370 Personen im Vorjahr ergab sich ein Rückgang um 17.0%. Der Anteil der Männer betrug am 31. Dezember 2021 55.4% oder 170 Arbeitslose. 68.1% der Arbeitslosen hatten vormals eine Vollzeitstelle. Bei den Männern war der Anteil mit 85.9% deutlich höher als bei den Frauen mit 46.0% (Tabelle 2.2).

Anteil der Jugendarbeitslosen steigt

Nach Altersklassen betrachtet waren 10.7% der Arbeitslosen im Alter von 15-24 Jahren, 57.7% im Alter von 25-49 Jahren und 31.6% 50 Jahre und älter. Der Vorjahresvergleich zeigt, dass sich der Anteil der Arbeitslosen im Alter von 25-49 Jahren reduzierten. Die Anteile der Arbeitslosen von 15-24 Jahren und 50 Jahre und älter erhöhten sich.

Arbeitslose nach Altersklassen im Vorjahresvergleich



	2020	2021
50+ Jahre	30.5%	31.6%
25-49 Jahre	60.8%	57.7%
15-24 Jahre	8.6%	10.7%

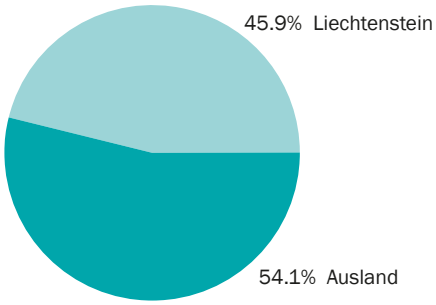
Struktur der Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

Bei den arbeitslosen Frauen war der Anteil der 15- bis 24-Jährigen mit 10.2% etwas tiefer als bei den Männern mit 11.2%. Auch der Anteil der 25- bis 49-Jährigen war bei den Frauen mit 56.9% tiefer als bei den Männern mit 58.2% im gleichen Alter. Der Anteil der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen war hingegen bei den Frauen mit 32.8% höher als bei den Männern mit 30.6% (Tabelle 2.2).

Weniger ausländische Arbeitslose

Im Vorjahresvergleich reduzierte sich die Zahl der Arbeitslosen mit ausländischer Staatsbürgerschaft um 21.0%. Bei den arbeitslosen Liechtensteinerinnen und Liechtensteinern wurde ein Rückgang von 11.9% verzeichnet. Zum Jahresende waren 141 Personen mit liechtensteinischer (45.9%) und 166 Personen mit ausländischer (54.1%) Staatsbürgerschaft arbeitslos (Tabelle 2.2).

Arbeitslose nach Staatsbürgerschaft 2021



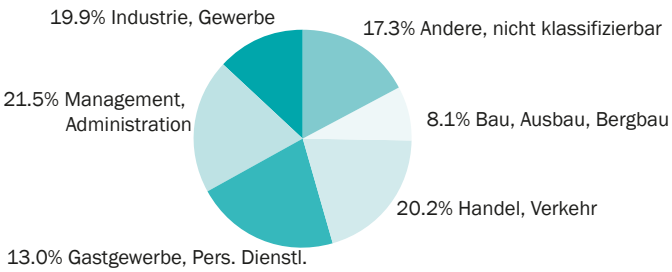
22% auf der Suche nach Management und Administrationsberufen

Rund 21.5% der Arbeitslosen per 31. Dezember 2021 stammten aus den Berufen Management und Administration. 20.2% der Fälle machten Arbeitslose aus Handels und Verkehrsberufen aus, 19.9% waren auf der Suche nach Stellen in der Industrie und Gewerbe, während 13.0% aus dem Gastgewerbe, Persönliche Dienstleisungen stammten. 8.1% waren Arbeitslose aus Berufen des Bau- und Ausbaugewerbes und des Bergbaus (Tabelle 2.4).

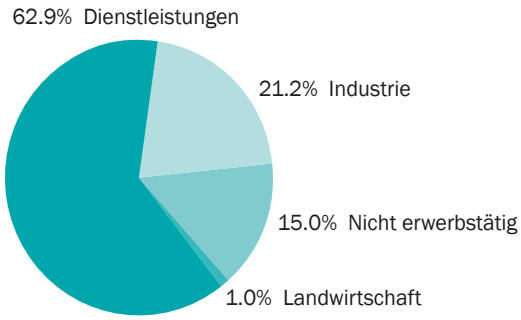
Arbeitslose vorwiegend aus dem Dienstleistungsbereich

Mit 62.9% waren die meisten Arbeitslosen vormals im Sektor 3 Dienstleistungen tätig, gefolgt vom Sektor 2 Industrie mit 21.2%. Im Sektor 1 Landwirtschaft waren Ende 2021 1.0% der Arbeitslosen registriert. 15.0% der Arbeitslosen konnten keinem Sektor zugeordnet werden, da sie in den sechs Monaten vor Beginn der Arbeitslosigkeit über keine Erwerbstätigkeit verfügten oder neu ins Berufsleben eintraten (Tabelle 2.3). Dieses ungleiche Verhältnis zwischen dem Sektor 2 und dem Sektor 3 begründet sich auch durch die Struktur der Beschäftigten. Von den in Liechtenstein wohnhaften und im Inland erwerbstätigen Personen waren rund 71% im Sektor 3 und 27% im Sektor 2 tätig.

Arbeitslose nach Berufsgruppe 2021



Arbeitslose nach Sektor 2021 (NOGA 2008)



3.3 Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst

Personen mit Zwischenverdienst gelten nicht als arbeitslos, da sie über eine Arbeitsstelle verfügen. Arbeitsmarktpolitisch sind sie jedoch dennoch relevant, da sie kurzfristig wieder in die Arbeitslosigkeit fallen, falls es ihnen nicht gelingt eine Stelle zu finden. Als Zwischenverdienst gilt dabei jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbstständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit erzielt.

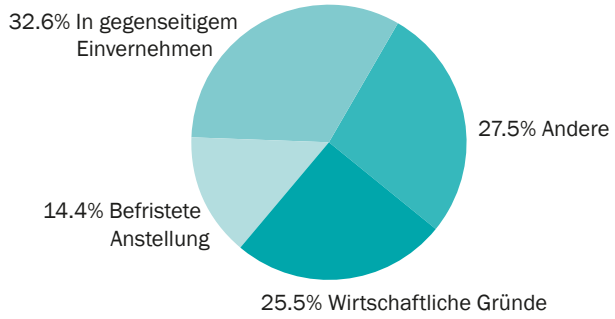
Im Jahresdurchschnitt 429 Personen
Die Zahl der Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst betrug im Jahr 2021 durchschnittlich 429 Personen. Das waren 46 Personen weniger als im Vorjahr. Im Jahresverlauf 2021 wies der Februar mit 492 Personen die höchste und der August mit 390 Personen die niedrigste Anzahl auf (Tabelle 3.1).

Im Jahresdurchschnitt waren dabei 204 Personen (47.5%) weniger als sechs Monate arbeitslos oder im Zwischenverdienst. 110 Personen (25.6%) waren hingegen seit sieben bis zwölf Monaten und 116 Personen (27.0%) schon länger als ein Jahr auf Stellensuche.

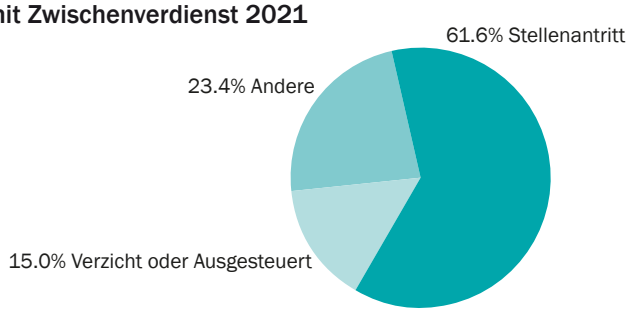
In gegenseitigem Einvernehmen als Hauptursache für Arbeitslosigkeit
Insgesamt wurden 2021 rund 647 Zugänge zu den Arbeitslosen zuzüglich Personen im Zwischenverdienst erfasst. In 211 Fällen (32.6%) wurde die letzte Stelle in gegenseitigem Einvernehmen aufgelöst. In 165 Fällen (25.5%) wurden wirtschaftliche Gründe des Unternehmens als Grund für die Arbeitslosigkeit angegeben und in 93 Fällen (14.4%) war der Grund, dass die letzte Arbeitsstelle befristet war (Tabelle 3.5).

Jeder Siebte verzichtet oder wird ausgesteuert
Andererseits wurden 2021 rund 734 Abgänge erfasst. In 452 Fällen (61.6%) erfolgte der Abgang, da die Person eine neue Stelle antreten konnte. In 110 Fällen (15.0%) hat die Person jedoch auf den Anspruch verzichtet oder wurde ausgesteuert (Tabelle 3.6).

Zugänge Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021



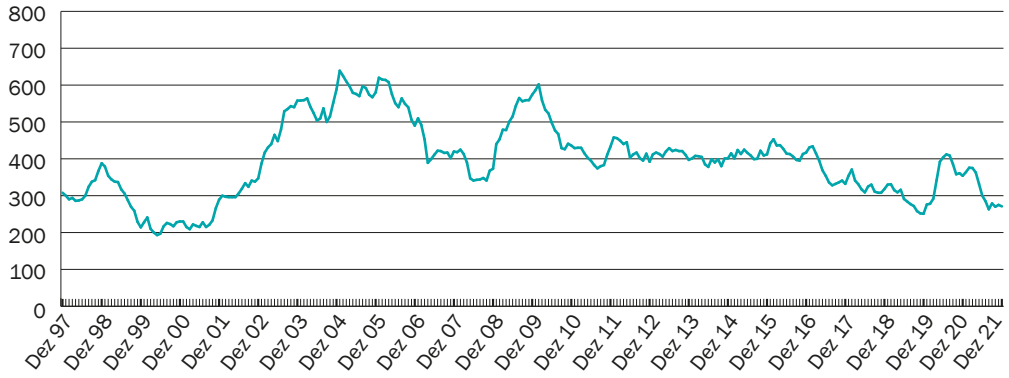
Abgänge Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021



3.4 Personen mit Anspruch auf Taggeld

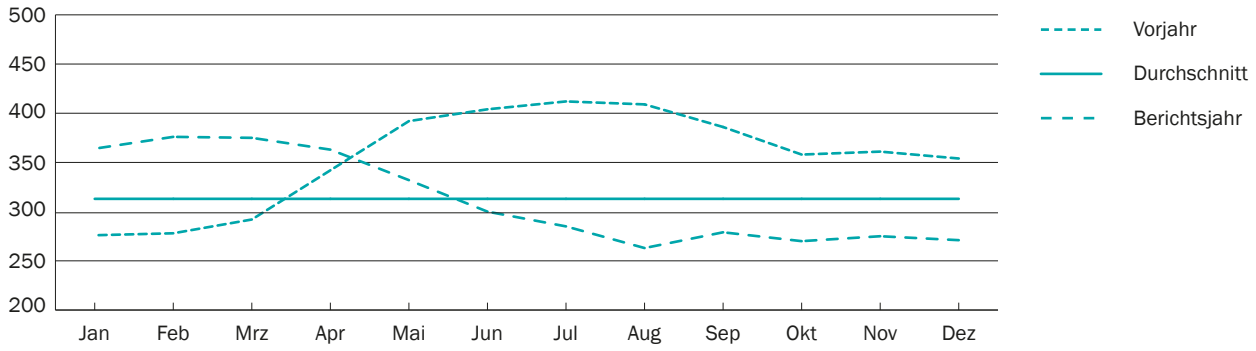
Weniger Personen mit Anspruch auf Taggeld
Im Berichtsjahr 2021 reduzierte sich die Anzahl der Personen mit Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung innert Jahresfrist per Dezember von 354 Personen auf 271 Personen.

Personen mit Anspruch auf Taggeld seit 1997



Im Jahresdurchschnitt 313 Personen
Die jahresdurchschnittlichen Taggeldbezüger reduzierten sich von 355 Personen im Jahr 2020 auf 313 Personen im Jahr 2021. Im Jahresverlauf 2021 wies der Februar mit 376 Personen die höchste und der August mit 263 Personen die niedrigste Anzahl auf (Tabelle 4.1).

Personen mit Anspruch auf Taggeld 2021



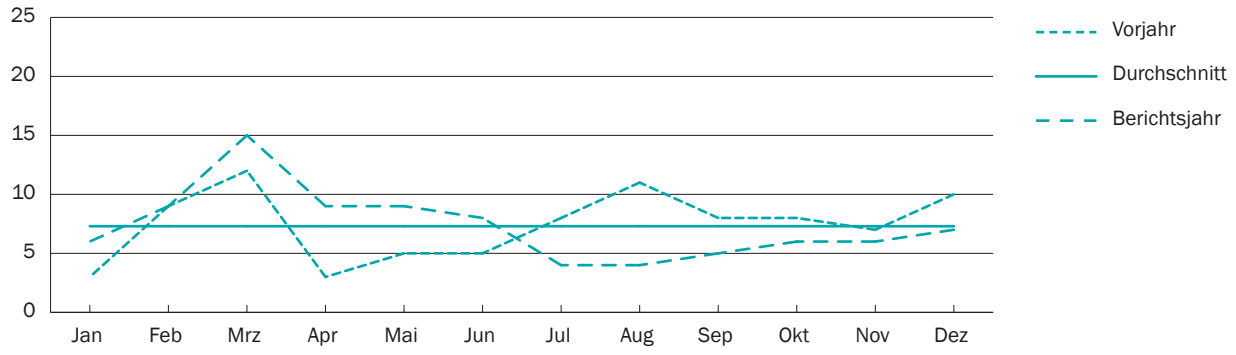
3.5 Ausgesteuerte Arbeitslose

Pro Monat durchschnittlich sieben Personen ausgesteuert

Im Jahr 2021 wurden 88 Personen ausgesteuert. Das war eine Person weniger als im Vorjahr (Tabelle 6.4.2).

Ausgesteuerte Arbeitslose sind Arbeitslose, welche die maximale Anzahl Taggelder bezogen oder das Ende der zweijährigen Rahmenfrist für den Leistungsbezug erreicht haben und dadurch nicht mehr anspruchsberechtigt sind. Falls eine ausgesteuerte Person trotzdem noch beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldet ist, gilt sie als arbeitslos ohne Anspruch auf Taggeld der Arbeitslosenversicherung.

Ausgesteuerte 2021

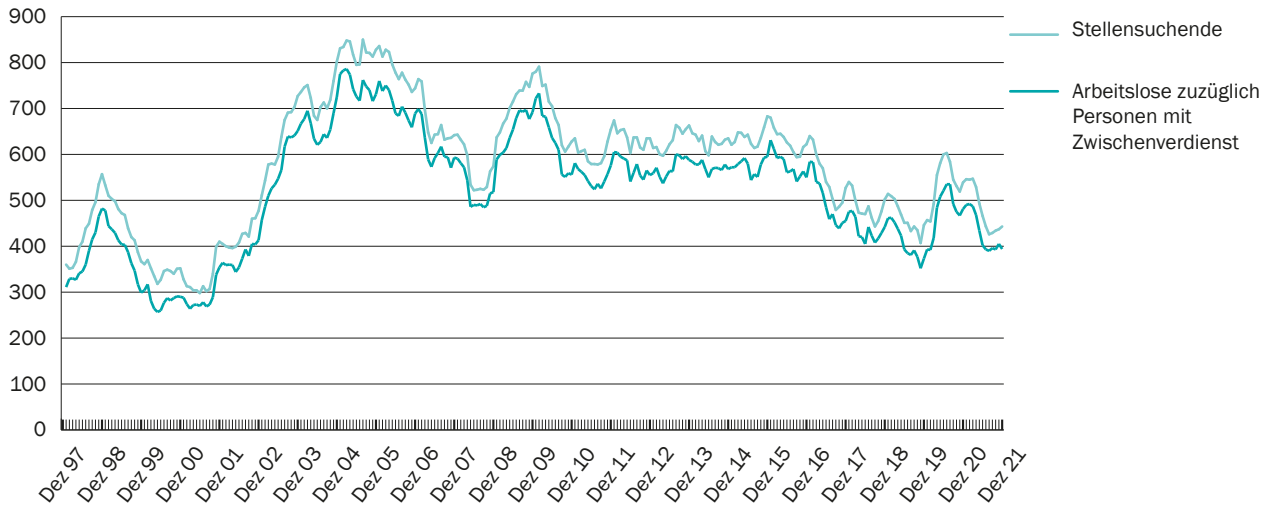


3.6 Stellensuchende

Rückgang bei den Stellensuchenden
Im Jahresdurchschnitt 2021 wurden 478 Stellensuchende verzeichnet. Das waren 60 Personen oder 11.1% weniger als im Vorjahr. Im Jahresverlauf 2021 wurden mit 547 Personen am meisten Stellensuchende im März registriert. Am tiefsten fiel die Zahl der Stellensuchenden im August mit 426 Personen aus (Tabelle 5.1).

Als Stellensuchende gelten alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, die beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldet sind und eine Stelle suchen.

Stellensuchende und Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst seit 1997



3.7 Arbeitslosenversicherung

Die Arbeitslosenversicherungskasse entschädigt anspruchsberechtigte arbeitslose Personen sowie Personen, die von wirtschaftlich bedingter und witterungsbedingter Kurzarbeit betroffen sind.

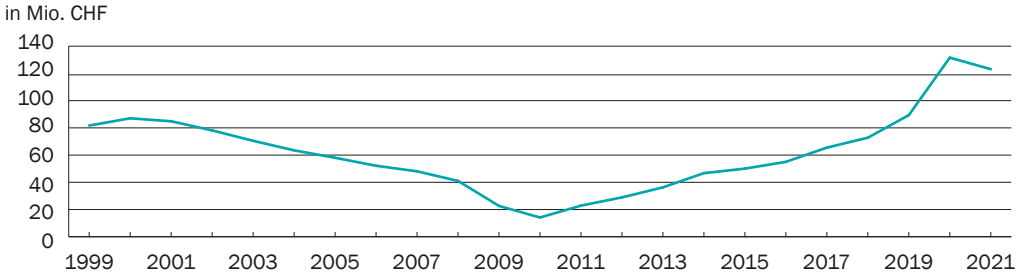
Eigenkapital reduzierte sich um CHF 8.5 Mio.
Der Aufwand der Arbeitslosenversicherung betrug im Jahr 2021 CHF 49.4 Mio. und der Ertrag CHF 41.0 Mio., was ein Ertragsdefizit von CHF 8.5 Mio. ergab. Das Eigenkapital reduzierte sich im Jahr 2021 von CHF 131.6 Mio. auf 123.1 Mio.

Die Netto-Versicherungsbeiträge der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden in die Arbeitslosenversicherung betrugen CHF 27.6 Mio. (Tabelle 6.6.1).

Auszahlungen reduzierten sich um 19.8%
Im Jahr 2021 wurden 54 845 Taggelder an 768 arbeitslose Personen ausbezahlt. Somit lag die durchschnittliche Bezugsdauer pro Bezüger und Bezügerin bei 71 Tagen. Das durchschnittliche Taggeld betrug CHF 157 pro Tag. Die Taggeldbeziehenden erhielten im Durchschnitt Taggelder in der Höhe von CHF 11 232 pro Person. Die Arbeitslosenentschädigungen betrugen insgesamt CHF 8.6 Mio. Im Vorjahr belief sich der Betrag auf CHF 10.8 Mio. (Tabelle 6.6.2).

Rund CHF 21 Mio. für Kurzarbeit ausbezahlt
Im Jahr 2021 erfolgten Auszahlungen von CHF 20.4 Mio. für wirtschaftlich bedingte Kurzarbeit. Im Vorjahr waren es 49.2 Mio. Für die witterungsbedingte Kurzarbeit überwies die Arbeitslosenversicherungskasse ein Gesamtbetrag von rund CHF 472 000. Im Vorjahr belief sich der Betrag auf rund CHF 178 000 (Tabelle 6.6.3).

Eigenkapital der Arbeitslosenversicherungskasse



4 Ländervergleich

Arbeitslosenquote per Dezember 2021

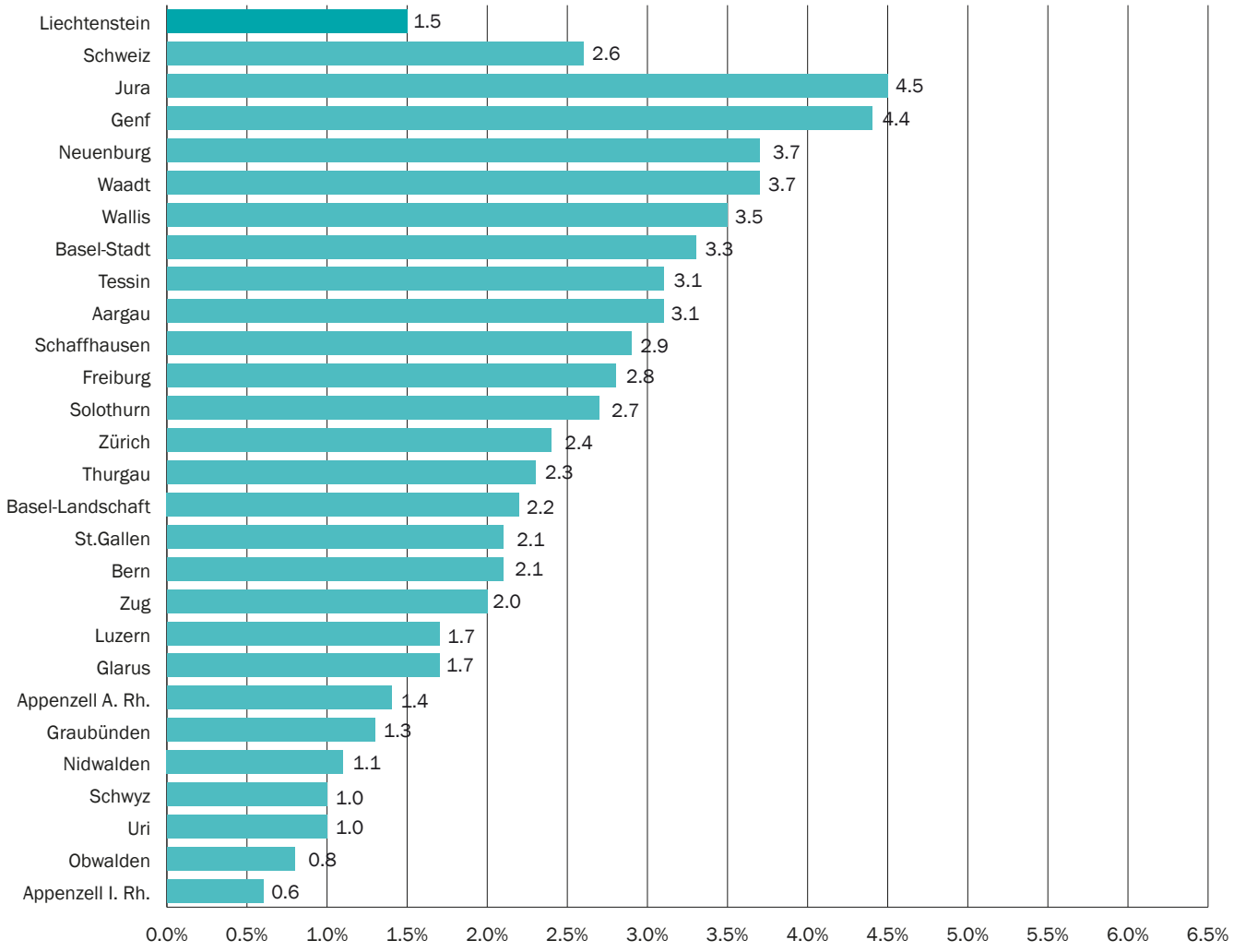
Die Arbeitslosenquote in Liechtenstein war mit 1.5% tiefer als in der Schweiz mit 2.6%. Laut dem Staatssekretariat für Wirtschaft SECO wies der Kanton Appenzell Innerrhoden mit 0.6% die tiefste und der Kanton Jura mit 4.5% die höchste Arbeitslosenquote auf. Im Kanton St.Gallen betrug die Arbeitslosenquote 2.1% und in Graubünden 1.3%.

Vergleichbarkeit der Arbeitslosenquoten

Die Berechnungsweise der liechtensteinischen und schweizerischen Arbeitslosenquote ist vergleichbar. Jedoch gibt es Unterschiede im Arbeitslosenrecht, welche sich auf die Anzahl der Arbeitslosen auswirken, die sich bei den Arbeitsvermittlungsämtern melden. Zudem gibt es Unterschiede in der Betreuung durch die Arbeitsvermittlungsämter, die sich ebenfalls auf die Anzahl gemeldeter Arbeitslosen auswirken können. Diese Einschränkungen der Vergleichbarkeit der Arbeitslosenquote sind bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen.

Arbeitslosenquote in Liechtenstein und den Kantonen der Schweiz

per 31. Dezember 2021



Quelle:
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

B Tabellen Arbeitslosenstatistik

Arbeitslosenquote nach Alter und Staatsbürgerschaft 2021

Tabelle 1.1

	Gesamt	Alter			Staatsbürgerschaft	
Monat		15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre	Liechtenstein	Ausland
Durchschnitt	**1.6%**	**1.5%**	**1.8%**	**1.5%**	**1.2%**	**2.4%**
Januar	2.0%	1.9%	2.3%	1.6%	1.3%	3.0%
Februar	1.9%	1.7%	2.2%	1.6%	1.3%	2.9%
März	1.9%	1.7%	2.1%	1.6%	1.3%	2.7%
April	1.8%	1.7%	1.9%	1.6%	1.3%	2.6%
Mai	1.6%	1.4%	1.7%	1.6%	1.2%	2.4%
Juni	1.5%	1.0%	1.5%	1.6%	1.1%	2.2%
Juli	1.5%	1.0%	1.5%	1.5%	1.1%	2.1%
August	1.5%	1.6%	1.5%	1.4%	1.1%	2.2%
September	1.5%	1.5%	1.6%	1.4%	1.1%	2.2%
Oktober	1.5%	1.5%	1.6%	1.4%	1.1%	2.1%
November	1.6%	1.4%	1.7%	1.4%	1.2%	2.2%
Dezember	1.5%	1.6%	1.7%	1.3%	1.1%	2.1%

Arbeitslose nach Monaten 2021

Tabelle 2.1

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**334**	**404**	**388**	**379**	**358**	**334**	**302**	**295**	**303**	**309**	**305**	**320**	**307**
Alter													
15 - 24 Jahre	33	42	38	37	37	31	21	21	34	33	32	31	33
25 - 49 Jahre	189	244	233	222	202	184	161	161	163	170	170	184	177
50+ Jahre	112	118	117	120	119	119	120	113	106	106	103	105	97
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	147	166	161	166	157	144	134	132	133	139	140	146	141
Ausländer	187	238	227	213	201	190	168	163	170	170	165	174	166
davon													
Niedergelassene	50	56	59	56	51	52	46	42	51	48	47	48	46
Daueraufenthalter	86	113	107	102	93	88	72	71	74	80	72	81	76
Jahresaufenthalter	51	68	60	55	57	50	49	49	44	41	45	45	44
Kurzaufenthalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	1	1	1	-	-	-	1	1	1	1	1	-	-
Erwerbsstatus													
Ganzarbeitslose	237	302	280	277	259	242	210	203	209	215	215	218	209
Teilweise Arbeitslose	97	102	108	102	99	92	92	92	94	94	90	102	98
Zu- und Abgänge													
Zugang	59	87	58	59	56	54	48	66	67	57	51	64	40
Abgang	64	53	74	68	77	78	80	73	59	51	55	49	53

Arbeitslose per 31. Dezember 2021

Tabelle 2.2

	Total		Frauen		Männer	
Total	**307**	**100.0%**	**137**	**100.0%**	**170**	**100.0%**
Alter						
15 - 24 Jahre	33	10.7%	14	10.2%	19	11.2%
25 - 49 Jahre	177	57.7%	78	56.9%	99	58.2%
50+ Jahre	97	31.6%	45	32.8%	52	30.6%
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus						
Liechtensteiner	141	45.9%	57	41.6%	84	49.4%
Ausländer	166	54.1%	80	58.4%	86	50.6%
davon						
Niedergelassene	46	15.0%	19	13.9%	27	15.9%
Daueraufenthalter	76	24.8%	34	24.8%	42	24.7%
Jahresaufenthalter	44	14.3%	27	19.7%	17	10.0%
Kurzaufenthalter	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
Übrige	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
Erwerbsstatus						
Ganzarbeitslose	209	68.1%	63	46.0%	146	85.9%
Teilweise Arbeitslose	98	31.9%	74	54.0%	24	14.1%

Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen per 31. Dezember 2021

Tabelle 2.3

Wirtschaftszweig NOGA 2008	Total		Frauen		Männer	
Total	**307**	**100.0%**	**137**	**100.0%**	**170**	**100.0%**
Sektor 1 Landwirtschaft	3	1.0%	1	0.7%	2	1.2%
A Land- u. Forstwirtschaft	3	1.0%	1	0.7%	2	1.2%
Sektor 2 Industrie	65	21.2%	19	13.9%	46	27.1%
B Gewinnung Steine u. Erden	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
CA H.v. Nahrung, Getränken, Tabakerzgn.	4	1.3%	-	0.0%	4	2.4%
CB H.v. Textilien, Bekleidung, Schuhen	1	0.3%	1	0.7%	-	0.0%
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	1	0.3%	-	0.0%	1	0.6%
CD-CF Herstellung chem. u. pharmazeut. Erzeugn.	1	0.3%	-	0.0%	1	0.6%
CG H.v. Gummi-, Kunststoff-, Glas-, Keramikwa.	9	2.9%	5	3.6%	4	2.4%
CH Metallerzeugung u. -bearbeitung, Metallerzeugn.	7	2.3%	-	0.0%	7	4.1%
CI H.v. EDV-Geräten, elektron. u. opt. Erzgn.	3	1.0%	1	0.7%	2	1.2%
CJ H.v. elektrischen Ausrüstungen	1	0.3%	1	0.7%	-	0.0%
CK Maschinenbau	8	2.6%	4	2.9%	4	2.4%
CL Fahrzeugbau	6	2.0%	-	0.0%	6	3.5%
CM Sonst. Warenherstellung; Reparat. u. Install. Maschinen	5	1.6%	2	1.5%	3	1.8%
D-E Energie- u. Wasserversorg.; Abwasser- u. Abfallentsorg.	3	1.0%	2	1.5%	1	0.6%
F Baugewerbe	16	5.2%	3	2.2%	13	7.6%
Sektor 3 Dienstleistungen	193	62.9%	99	72.3%	94	55.3%
G Handel, Instandhaltung u. Reparatur Fahrzeuge	34	11.1%	16	11.7%	18	10.6%
H Verkehr u. Lagerei	6	2.0%	2	1.5%	4	2.4%
I Gastgewerbe	13	4.2%	9	6.6%	4	2.4%
JA Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	1	0.3%	1	0.7%	-	0.0%
JB Telekommunikation	1	0.3%	1	0.7%	-	0.0%
JC Informatik- u. Informations-Dienstleistungen	2	0.7%	-	0.0%	2	1.2%
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	15	4.9%	9	6.6%	6	3.5%
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
MAA Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	8	2.6%	7	5.1%	1	0.6%
MAB Verwaltung von Unternehmen, Unternehmensberatung	3	1.0%	3	2.2%	-	0.0%
MAC Architektur- u. Ingenieurbüros; Werkstoffanalysen	3	1.0%	2	1.5%	1	0.6%
MB-MC Forschung u. Entwicklung; sonst. techn. Tätigkeiten	4	1.3%	2	1.5%	2	1.2%
N Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	60	19.5%	23	16.8%	37	21.8%
O Öffentliche Verwaltung; Sozialversicherung	10	3.3%	3	2.2%	7	4.1%
P Erziehung u. Unterricht	7	2.3%	3	2.2%	4	2.4%
QA Gesundheitswesen	8	2.6%	7	5.1%	1	0.6%
QB Heime u. Sozialwesen	6	2.0%	5	3.6%	1	0.6%
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	3	1.0%	1	0.7%	2	1.2%
S Sonstige Dienstleistungen	4	1.3%	1	0.7%	3	1.8%
T Private Haushalte mit Hauspersonal	5	1.6%	4	2.9%	1	0.6%
U Exterritoriale Organisationen; Zollbehörden	-	0.0%	-	0.0%	-	0.0%
Nicht erwerbstätig	46	15.0%	18	13.1%	28	16.5%

(In den letzten 6 Monaten vor Beginn der Arbeitslosigkeit)

Arbeitslose nach Berufsgruppen per 31. Dezember 2021

Tabelle 2.4

Berufsgruppe	Total	Frauen	Männer
Total	**307**	**137**	**170**
1 Land- und forstwirtschaftliche Berufe, Berufe der Tierzucht	2	1	1
11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	2	1	1
2 Produktionsberufe in der Industrie und im Gewerbe (ohne Bau)	61	19	42
21 Lebens-/Genussmittelherstellung und -verarbeitung	6	-	6
22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	2	2	-
23 Keramik- und Glasverarbeitung	1	1	-
24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	16	3	13
25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	5	1	4
26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarbeitung	-	-	-
27 Graphische Industrie	-	-	-
28 Chemie- und Kunststoffverfahren	-	-	-
29 Übrige be- und verarbeitende Berufe	31	12	19
3 Technische Berufe sowie Informatikberufe	23	2	21
31 Ingenieurberufe	3	1	2
32 Techniker/innen	3	-	3
33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	2	-	2
35 Maschinisten/Maschinistinnen	11	-	11
36 Informatik	4	1	3
4 Berufe des Bau- und Ausbaugewerbes und des Bergbaus	25	1	24
41 Baugewerbe	25	1	24
42 Bergbau, Stein- und Baustoffherstellung sowie -verarbeitung	-	-	-
5 Handels- und Verkehrsberufe	62	37	25
51 Handel und Verkauf	48	31	17
52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	4	1	3
53 Transport und Verkehr	6	2	4
54 Post- und Fernmeldewesen	4	3	1
6 Berufe des Gastgewerbes und Berufe zur Erbringung persönlicher Dienstleistungen	40	24	16
61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft	20	12	8
62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	20	12	8
7 Berufe des Managements und der Administration, des Bank- und Versicherungsgewerbes und des Rechtswesens	66	35	31
71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	21	5	16
72 Kaufmännische und administrative Berufe	40	29	11
73 Bank- und Versicherungsgewerbe	1	1	-
74 Sicherheits- und Ordnungspflege	4	-	4
75 Rechtswesen	-	-	-
8 Gesundheits-, Lehr- und Kulturberufe, Wissenschaftler	25	16	9
81 Medienschaffende und verwandte Berufe	1	1	-
82 Künstlerische Berufe	2	-	2
83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	7	4	3
85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	2	-	2
86 Gesundheitswesen	13	11	2
87 Sport und Unterhaltung	-	-	-
9 Nicht klassierbare Angaben	3	2	1
91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	3	2	1
Keine Angabe	-	-	-

Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst nach Monaten 2021

Tabelle 3.1

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**429**	**490**	**492**	**487**	**468**	**434**	**402**	**393**	**390**	**396**	**393**	**405**	**394**
Alter													
15 - 24 Jahre	40	47	48	48	46	36	31	32	42	39	37	36	37
25 - 49 Jahre	247	296	295	291	272	248	221	217	213	223	222	236	232
50+ Jahre	142	147	149	148	150	150	150	144	135	134	134	133	125
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	188	206	205	212	204	191	177	176	171	174	179	184	179
Ausländer	241	284	287	275	264	243	225	217	219	222	214	221	215
davon													
Niedergelassene	65	66	73	70	68	67	63	60	67	64	61	64	60
Daueraufenthalter	111	138	141	136	125	113	97	95	93	100	95	101	99
Jahresaufenthalter	64	79	72	69	71	63	64	61	58	57	57	56	56
Kurzaufenthalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	1	1	1	-	-	-	1	1	1	1	1	-	-
Erwerbsstatus													
Ganzarbeitslose	304	359	355	356	340	309	281	274	272	277	276	280	271
Teilweise Arbeitslose	125	131	137	131	128	125	121	119	118	119	117	125	123
Dauer der Arbeitslosigkeit													
0 - 6 Monate	204	231	232	234	225	201	179	174	184	189	192	202	199
7 - 12 Monate	110	151	147	133	117	112	96	96	87	96	94	99	87
>12 Monate	116	108	113	120	126	121	127	123	119	111	107	104	108
Zu- und Abgänge													
Zugang	54	64	58	59	53	47	44	67	59	51	47	59	39
Abgang	61	55	56	64	72	81	76	76	62	45	50	47	50

Zugänge der Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021

Tabelle 3.5

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**54**	**64**	**58**	**59**	**53**	**47**	**44**	**67**	**59**	**51**	**47**	**59**	**39**
Alter													
15 - 24 Jahre	10	10	11	14	10	8	6	8	21	9	9	6	6
25 - 49 Jahre	32	39	33	32	30	27	23	43	32	35	28	43	22
50+ Jahre	12	15	14	13	13	12	15	16	6	7	10	10	11
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	26	25	25	35	27	21	24	34	28	26	26	25	20
Ausländer	28	39	33	24	26	26	20	33	31	25	21	34	19
davon													
Niedergelassene	7	7	11	5	4	7	6	6	10	6	3	9	4
Daueraufenthalter	12	12	17	14	9	11	7	12	15	14	9	15	9
Jahresaufenthalter	9	19	5	5	13	8	6	15	6	5	9	10	6
Kurzaufenthalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	0	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Erwerbsstatus													
Ganzarbeitslose	40	44	38	47	42	32	33	50	49	38	36	37	30
Teilweise Arbeitslose	14	20	20	12	11	15	11	17	10	13	11	22	9
Grund des Zugangs													
Wirtschaftliche Gründe	14	18	23	14	9	10	10	14	19	15	6	15	12
Befristete Anstellung	8	10	9	3	12	6	3	6	10	8	8	12	6
In gegenseitigem Einvernehmen	18	16	15	24	15	21	19	22	15	12	22	16	14
Auslandsaufenthalt	0	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrabschluss/-abbruch	1	2	1	1	1	-	-	1	6	1	1	2	-
Umschulung/Weiterbildung	0	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
Familiäre Gründe	1	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	2	-
Gesundheitliche Gründe	5	5	4	6	8	3	4	13	5	6	3	6	1
Keine Angabe oder vorher erwerbslos	7	13	5	8	6	7	8	11	4	8	7	6	5

Abgänge der Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst 2021

Tabelle 3.6

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**61**	**55**	**56**	**64**	**72**	**81**	**76**	**76**	**62**	**45**	**50**	**47**	**50**
Alter													
15 - 24 Jahre	10	5	7	14	12	16	10	7	11	9	11	7	5
25 - 49 Jahre	37	35	37	35	49	51	50	47	35	28	27	29	25
50+ Jahre	14	15	12	15	11	14	16	22	16	8	12	11	20
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	29	28	26	29	35	34	38	36	33	23	21	21	25
Ausländer	32	27	30	35	37	47	38	40	29	22	29	26	25
davon													
Niedergelassene	7	6	4	8	7	8	10	7	3	9	6	5	8
Daueraufenthalter	15	11	14	20	20	23	23	15	18	7	14	9	11
Jahresaufenthalter	9	8	12	6	9	16	5	17	8	6	9	11	6
Kurzaufenthalter	0	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	0	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-
Erwerbsstatus													
Ganzarbeitslose	47	42	40	48	56	62	62	57	47	34	41	35	36
Teilweise Arbeitslose	15	13	16	16	16	19	14	19	15	11	9	12	14
Dauer der Arbeitslosigkeit													
0 - 6 Monate	33	21	31	36	38	46	44	43	28	25	26	30	24
7 - 12 Monate	13	18	15	14	14	14	20	12	16	6	8	6	13
>12 Monate	16	16	10	14	20	21	12	21	18	14	16	11	13
Grund des Abgangs													
Stellenantritt	38	30	31	37	42	60	54	38	41	26	33	30	30
Selbständigkeit	1	-	-	1	-	3	1	3	2	1	-	-	-
Aus- und Weiterbildung	0	-	1	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-
Verzicht oder Ausgesteuert	9	11	14	10	12	8	7	15	5	6	6	7	9
Wegzug, Auslandsaufenth.	1	2	-	3	1	-	-	3	-	2	1	-	-
Krankheit, Unfall, Mutterschaft	1	-	1	-	1	2	-	2	-	-	-	1	-
Anderer Grund	11	12	9	13	16	8	14	15	11	9	10	9	11

Personen mit Anspruch auf Taggeld nach Monaten 2021

Tabelle 4.1

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**313**	**364**	**376**	**375**	**363**	**332**	**300**	**285**	**263**	**279**	**270**	**275**	**271**
Alter													
15 - 24 Jahre	24	33	35	32	32	21	18	19	18	23	19	20	21
25 - 49 Jahre	181	219	221	225	212	190	164	152	143	156	157	164	165
50+ Jahre	108	112	120	118	119	121	118	114	102	100	94	91	85
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	137	159	161	166	164	146	131	127	110	116	117	120	121
Ausländer	176	205	215	209	199	186	169	158	153	163	153	155	150
davon													
Niedergelassene	49	53	56	55	53	51	48	47	47	47	45	45	43
Daueraufenthalter	83	100	105	105	97	91	77	71	66	75	70	72	70
Jahresaufenthalter	44	52	54	49	49	44	44	40	40	41	38	38	37
Kurzaufenthalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbsstatus													
Ganzarbeitslose	218	261	272	273	258	231	206	193	173	191	186	186	183
Teilweise Arbeitslose	95	103	104	102	105	101	94	92	90	88	84	89	88
Dauer der Arbeitslosigkeit													
0 - 6 Monate	140	161	166	174	168	149	126	126	114	122	120	124	128
7 - 12 Monate	96	134	133	122	109	99	85	81	73	84	81	84	70
>12 Monate	77	69	77	79	86	84	89	78	76	73	69	67	73

Stellensuchende nach Monaten 2021

Tabelle 5.1

	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Total	**478**	**546**	**545**	**547**	**529**	**493**	**466**	**443**	**426**	**429**	**434**	**437**	**443**
Alter													
15 - 24 Jahre	44	52	55	58	51	40	34	36	45	42	40	38	41
25 - 49 Jahre	279	330	328	326	308	285	263	256	239	246	254	257	259
50+ Jahre	155	164	162	163	170	168	169	151	142	141	140	142	143
Staatsbürgerschaft und Aufenthaltsstatus													
Liechtensteiner	213	232	230	244	232	220	206	202	191	191	199	200	208
Ausländer	265	314	315	303	297	273	260	241	235	238	235	237	235
davon													
Niedergelassene	70	72	77	77	75	71	68	64	69	67	66	65	65
Daueraufenthalter	125	157	158	150	142	131	117	109	104	109	104	111	108
Jahresaufenthalter	70	84	79	76	80	71	74	67	61	61	64	61	62
Kurzaufenthalter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	1	1	1	-	-	-	1	1	1	1	1	-	-
Gesuchte Stelle													
Vollzeitstelle	342	399	399	406	388	352	329	315	299	300	305	305	310
Teilzeitstelle	136	147	146	141	141	141	137	128	127	129	129	132	133
Davon Stellensuchende aus EWR/ Schweiz	0	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1

Arbeitslosenquote nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse

Durchschnitt

Tabelle 6.1.0

Jahr	Total	Geschlecht		Staatsbürgerschaft		Altersklasse		
		Frauen	Männer	Liechten-stein	Ausland	15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre
2006	3.2%	..	..	..	..	..	..	..
2007	2.9%	3.3%	2.6%	2.2%	3.8%	4.1%	2.6%	2.7%
2008	2.3%	2.7%	2.0%	1.9%	2.9%	3.3%	2.0%	2.4%
2009	2.8%	3.3%	2.5%	2.2%	4.0%	4.0%	2.7%	2.6%
2010	2.6%	3.1%	2.3%	1.9%	3.9%	3.4%	2.5%	2.6%
2011	2.3%	2.9%	1.9%	1.6%	3.5%	2.7%	2.2%	2.4%
2012	2.4%	2.9%	2.0%	1.7%	3.5%	2.7%	2.4%	2.2%
2013	2.5%	2.8%	2.2%	1.9%	3.4%	2.8%	2.4%	2.4%
2014	2.4%	2.7%	2.1%	1.8%	3.3%	2.9%	2.4%	2.1%
2015	2.4%	2.5%	2.3%	1.7%	3.4%	3.0%	2.4%	2.1%
2016	2.3%	2.3%	2.3%	1.6%	3.4%	3.1%	2.4%	1.9%
2017	1.9%	2.0%	1.8%	1.4%	2.7%	2.6%	1.9%	1.6%
2018	1.7%	1.9%	1.5%	1.2%	2.5%	2.1%	1.7%	1.4%
2019	1.5%	1.7%	1.5%	1.1%	2.2%	1.5%	1.8%	1.2%
2020	1.9%	2.0%	1.8%	1.4%	2.6%	1.8%	2.2%	1.5%
2021	1.6%	1.6%	1.7%	1.2%	2.4%	1.5%	1.8%	1.5%

Arbeitslose nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse

Durchschnitt

Tabelle 6.2.0

Jahr	Total	Geschlecht		Staatsbürgerschaft		Altersklasse		
		Frauen	Männer	Liechten-stein	Ausland	15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre
2006	562	..	..	..	..	..	..	..
2007	501	240	261	240	261	93	281	127
2008	406	199	207	205	201	77	216	113
2009	518	254	264	241	277	93	299	126
2010	478	237	241	210	268	78	266	134
2011	428	228	201	187	242	61	239	129
2012	454	243	211	206	248	63	264	127
2013	480	239	241	235	245	67	270	142
2014	461	230	231	217	244	67	266	128
2015	462	218	245	210	252	70	264	128
2016	446	202	245	198	248	70	256	120
2017	369	175	194	170	199	58	204	107
2018	324	166	159	142	183	46	186	93
2019	306	147	159	139	167	34	186	86
2020	381	179	202	179	202	40	234	107
2021	334	147	187	147	187	33	189	112

Arbeitslose zuzüglich Personen im Zwischenverdienst nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse

Durchschnitt

Tabelle 6.3.0

Jahr	Total	Geschlecht		Staatsbürgerschaft		Altersklasse		
		Frauen	Männer	Liechten-stein	Ausland	15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre
2006	708	..	..	..	..	..	..	..
2007	613	303	310	287	325	107	348	157
2008	521	258	263	253	268	91	281	149
2009	653	325	328	309	344	109	378	165
2010	631	315	316	283	348	95	358	178
2011	550	291	259	234	316	71	304	175
2012	573	304	269	254	319	74	331	168
2013	572	283	289	273	299	78	327	167
2014	572	288	285	267	306	82	329	161
2015	575	272	303	254	321	86	323	166
2016	577	262	315	245	332	84	333	160
2017	497	243	254	223	275	67	286	144
2018	435	234	201	189	247	53	255	128
2019	407	203	204	182	226	40	242	125
2020	475	230	245	218	257	47	291	137
2021	429	208	220	188	241	40	247	142

Personen mit Anspruch auf Taggeld nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse

Durchschnitt

Tabelle 6.4.0

Jahr	Total	Geschlecht		Staatsbürgerschaft		Altersklasse		
		Frauen	Männer	Liechten-stein	Ausland	15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre
2006	564	..	..	..	..	..	..	..
2007	429	216	213	199	230	65	241	123
2008	371	185	186	177	194	56	195	120
2009	519	252	266	245	274	76	299	144
2010	498	248	251	226	272	66	281	152
2011	406	219	187	167	238	47	217	142
2012	424	225	198	185	239	51	235	138
2013	416	206	210	198	218	53	233	131
2014	396	201	196	182	214	55	222	119
2015	412	194	218	179	233	61	222	129
2016	421	195	226	175	246	54	242	125
2017	367	191	176	163	204	45	206	116
2018	327	185	142	143	184	34	187	106
2019	291	152	139	131	160	24	165	102
2020	355	179	177	161	195	32	214	109
2021	313	166	147	137	176	24	181	108

Ausgesteuerte Arbeitslose

Tabelle 6.4.2

Jahr	Durchschnitt	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2006	13	13	20	13	12	15	14	11	9	13	19	7	15
2007	10	11	16	13	7	12	8	8	8	6	11	13	9
2008	6	11	10	10	8	7	3	7	4	9	3	3	2
2009	7	5	7	10	7	4	4	4	8	8	5	11	8
2010	11	7	8	16	18	10	15	14	8	14	5	8	13
2011	9	10	9	11	9	9	11	8	11	11	3	9	10
2012	12	18	15	8	15	16	11	6	16	9	6	10	16
2013	12	12	3	12	8	17	9	11	17	8	16	12	18
2014	12	18	9	6	13	13	9	15	10	19	9	8	10
2015	11	9	9	19	10	14	13	7	5	13	9	11	13
2016	11	8	10	17	7	11	21	10	12	8	17	6	6
2017	11	14	14	13	22	17	10	8	10	4	6	9	7
2018	8	11	12	8	9	4	10	8	8	8	6	9	6
2019	7	9	6	2	10	6	3	10	6	5	9	5	9
2020	7	3	9	12	3	5	5	8	11	8	8	7	10
2021	7	6	9	15	9	9	8	4	4	5	6	6	7

Erläuterung zur Tabelle:

Ausgesteuerte Arbeitslose sind arbeitslose Personen, welche vormals eine Arbeitslosenentschädigung erhielten, aber mittlerweile die maximale Anzahl Taggelder ausgeschöpft haben oder das Ende der zweijährigen Rahmenfrist für den Leistungsbezug erreicht haben und dadurch nicht mehr anspruchsberechtigt sind.

Die ausgesteuerten Arbeitslosen werden in dem Monat gezählt, in welchem sie die Anspruchsberechtigung auf Taggelder verlieren.

Stellensuchende nach Geschlecht, Staatsbürgerschaft und Altersklasse

Durchschnitt

Tabelle 6.5.0

Jahr	Total	Geschlecht		Staatsbürgerschaft		Altersklasse		
		Frauen	Männer	Liechten-stein	Ausland	15 - 24 Jahre	25 - 49 Jahre	50+ Jahre
2006	784	..	..	..	..	..	..	..
2007	666	330	336	311	355	121	378	167
2008	566	284	281	275	291	99	306	161
2009	711	353	358	336	376	119	416	177
2010	692	348	344	311	381	103	397	191
2011	603	318	285	261	342	80	335	189
2012	636	337	300	287	350	82	373	182
2013	631	318	313	300	331	84	363	184
2014	628	317	312	292	336	90	361	178
2015	638	302	337	281	358	97	358	183
2016	629	287	342	270	358	91	362	175
2017	548	271	277	245	304	75	319	155
2018	484	262	223	213	271	61	283	141
2019	462	233	230	207	255	47	277	138
2020	538	265	273	249	289	57	329	153
2021	478	234	245	213	265	44	279	155

Eigenkapital, Ertrag und Aufwand der Arbeitslosenversicherung

Tabelle 6.6.1

Jahr	Eigenkapital	Ertrag	davon Versicherungsbeiträge (netto)	davon Staatsbeitrag	Aufwand	Überschuss (+) Defizit (-)
	in Tsd. CHF					
1999	81 693	11 660	5 798	1 687	12 091	-432
2000	87 026	13 341	6 350	1 202	8 008	5 332
2001	84 841	12 050	6 577	1 583	14 234	-2 184
2002	78 140	16 782	7 645	2 406	23 483	-6 701
2003	70 488	12 488	6 602	3 522	20 140	-7 652
2004	63 486	15 639	6 578	3 955	22 641	-7 002
2005	58 019	16 636	6 799	3 615	22 103	-5 467
2006	52 153	13 909	7 283	3 430	19 775	-5 866
2007	48 074	13 732	7 710	2 629	17 811	-4 079
2008	41 026	13 471	7 799	2 294	20 518	-7 048
2009	22 636	23 657	9 139	6 650	42 047	-18 390
2010	14 148	13 762	8 889	3 900	22 249	-8 488
2011	22 867	24 169	20 097	2 817	17 756	8 719
2012	28 927	26 016	20 424	3 260	19 957	6 059
2013	36 282	29 758	24 362	3 940	22 403	7 355
2014	46 751	30 688	24 365	3 462	20 218	10 470
2015	50 050	25 641	24 674	-	22 342	3 298
2016	55 027	27 622	25 005	-	22 645	4 977
2017	65 482	29 288	25 078	-	18 833	10 455
2018	72 756	29 579	26 100	-	22 305	7 273
2019	89 339	36 180	27 434	-	19 597	16 583
2020	131 572	113 369	27 437	80 000	71 136	42 233
2021	123 117	40 966	27 626	-	49 422	-8 455

Quelle:

Rechenschaftsbericht der Regierung, Bilanz- und Erfolgsrechnung der Liechtensteinischen Arbeitslosenversicherungskasse

Erläuterung zur Tabelle:

2011: Überschuss bestehend aus Ertragsüberschuss CHF 6 414 Tsd. und veränderter Bewertung der Poolanlagen CHF 2 305 Tsd.

2020: Im Zusammenhang mit den wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus wurden im März 2020 ein ausserordentlicher Landesbeitrag in Höhe von CHF 50 Mio. ausgerichtet. Im November 2020 wurden zusätzlich CHF 30 Mio. ausgerichtet.

Versicherungsbeiträge (netto): bestehend aus Versicherungsbeiträgen, zuzüglich Versicherungsbeiträge Grenzgänger nach Österreich, abzüglich Versicherungsbeiträge Grenzgänger von Österreich, abzüglich Beitragsausfälle.

Arbeitslosenentschädigungen

Tabelle 6.6.2

Jahr	Taggeld-bezüger	Anzahl Taggelder	Durchschnittl. Bezugstage	Arbeitslosen-entschädigungen	Durchschnittl. Auszahlung je Bezüger	Durchschnittl. Taggeld
				in Tsd. CHF	in CHF	in CHF
2005	1 321	114 692	86.8	15 508	11 739	135
2006	1 256	103 161	82.1	12 009	9 561	116
2007	1 013	78 558	77.5	10 562	10 426	134
2008	970	71 421	73.6	9 658	9 956	135
2009	1 222	112 739	92.3	15 186	12 427	135
2010	1 215	95 553	78.6	13 926	11 462	146
2011	1 051	80 443	76.5	11 622	11 058	144
2012	1 020	82 279	80.7	12 132	11 875	147
2013	979	83 079	84.9	12 477	12 745	150
2014	966	75 998	78.7	11 631	12 040	153
2015	950	78 066	82.2	12 461	13 117	160
2016	986	78 359	79.5	12 422	12 598	159
2017	885	62 745	70.9	9 710	10 972	155
2018	824	60 480	73.4	9 535	11 572	158
2019	739	49 449	66.9	8 027	10 862	162
2020	847	67 106	79.2	10 757	12 700	160
2021	768	54 845	71.4	8 626	11 232	157

Erläuterung zur Tabelle:

Die Arbeitslosenentschädigungen des Monats Dezember der Jahre 2005 bis 2009 wurden erst im Januar des Folgejahrs ausbezahlt und waren somit nicht im Berichtsjahr enthalten.

Arbeitslosenentschädigung: Im Jahr 2012 sind die Rückforderungen im Betrag von CHF 19 Tsd. enthalten.

Kurzarbeitsentschädigungen

Tabelle 6.6.3

	Kurzarbeitsentschädigungen	Wirtschaftlich bedingt				Witterungsbedingt
	Total	Total	Sekor 1 Landwirtschaft	Sektor 2 Industrie	Sektor 3 Dienstleistungen	Total
Jahr	in Tsd. CHF					
2005	1 566	215	..	..	..	1 351
2006	1 584	42	..	..	..	1 542
2007	142	17	..	..	..	125
2008	656	550	..	..	..	105
2009	15 803	14 980	18	14 260	701	823
2010	3 227	1 954	-	1 614	340	1 273
2011	672	287	-	176	111	385
2012	2 373	985	-	912	72	1 388
2013	1 669	463	..	..	..	1 206
2014	348	70	-	70	-	278
2015	765	116	-	116	-	649
2016	664	176	-	176	-	488
2017	859	61	-	61	-	798
2018	284	15	-	12	3	268
2019	423	-	-	-	-	423
2020	49 360	49 181	3	32 147	17 031	178
2021	20 863	20 392	10	8 528	11 853	472

Quelle:

Amt für Volkswirtschaft

Erläuterung zur Tabelle:

Witterungsbedingte Arbeitsausfälle können für den Zeitraum vom 1. Dezember bis 15. März beantragt werden.

C Methodik und Qualität

Zweck dieses Kapitels ist es, den Statistiknutzerinnen und -nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik dieser Statistik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht es, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.
Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt anschliessend die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.
Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben von Eurostat für die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

1 Methodik

1.1 Hauptinhalt der Statistik

Die Arbeitslosenstatistik informiert über die Arbeitslosenquote, die Struktur der Arbeitslosen, der Personen mit Anspruch auf Taggeld und der Stellensuchenden. Ebenso sind Angaben über die Arbeitslosenversicherung, inklusive der Kurzarbeitsentschädigungen, enthalten.
Die Arbeitslosenquote wird für jeden Monat nach Geschlecht, Altersklassen und Staatsbürgerschaft berechnet. Die Arbeitslosen und die Stellensuchenden werden für jeden Monat nach Geschlecht, Altersklassen, Staatsbürgerschaft, ausländerrechtlicher Bewilligung, Grad der Arbeitslosigkeit sowie nach den Zugängen und Abgängen ausgewiesen. Für den Stichtag 31. Dezember sind auch Auswertungen nach Wirtschaftszweig und Berufsgruppen enthalten.

Weitere statistische Informationen zum Thema Arbeitslosigkeit enthalten das Statistische Jahrbuch (Kapitel Arbeit und Erwerb) und die Bevölkerungsstatistik.

1.2 Verwendungszweck der Statistik

Die Arbeitslosenstatistik wird in erster Linie verwendet, um sich über die Struktur und Entwicklung der Arbeitslosen, der Stellensuchenden und der Taggeldbezüger zu informieren. Von besonderem Interesse sind die Entwicklung der Arbeitslosenquote und die Anzahl der Arbeitslosen sowie die Vermögensentwicklung der Arbeitslosenversicherung und die ausbezahlten Kurzarbeitsentschädigungen.
Zu den Hauptnutzenden im Inland zählen die Regierung, verschiedene Amtsstellen, Wirtschaftsverbände und Privatpersonen. Im Ausland zählen die statistischen Ämter sowie Botschaften und Konsulate zu den Nutzern. Die Medien informieren die Öffentlichkeit jeweils über die Hauptinhalte der Arbeitslosenstatistik.

1.3 Gegenstand der Statistik

Grundgesamtheit
Grundgesamtheit der Arbeitslosenstatistik sind alle beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldeten Personen, welche in Liechtenstein wohnen und arbeitslos sind oder eine Stelle suchen. Im Ausland wohnhafte arbeitslose Personen können sich befristet in Liechtenstein aufhalten und eine Arbeitsstelle suchen. Diese Personen sind als «Stellensuchende aus dem EWR» im Abschnitt Stellensuchende enthalten.

In der Publikation werden folgende Themenkreise ausgewiesen:

Arbeitslosenquote
Die Arbeitslosenquote zeigt das Verhältnis der «Arbeitslosen» zu den «Erwerbspersonen». Als Erwerbspersonen gelten die in Liechtenstein wohnhaften Erwerbstätigen (inklusive Wegpendelnde, aber ohne Zupendelnde) und die Arbeitslosen. Die Arbeitslosen werden als Erwerbspersonen gezählt, weil sie für einen Erwerb zur Verfügung stehen. Die Arbeitslosenquote wird seit Dezember 2006 nach Geschlecht, Altersklasse und Staatsbürgerschaft berechnet.

Arbeitslose
Als Arbeitslose gelten Personen, die beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft registriert und ohne Arbeit sind sowie unmittelbar für eine Arbeit verfügbar sind. Dabei ist unwesentlich, ob solche Personen einen Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung haben oder nicht. Diese Definition strebt eine möglichst weitgehende Übereinstimmung mit europäischen Normen an, welche Arbeitslose als Personen umschreiben, die keine Arbeit haben, für Arbeit verfügbar und auf der Suche nach einer Beschäftigung sind. Diese Definition der Arbeitslosen wird seit Dezember 2006 verwendet.

Arbeitslose zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst
Die Arbeitslosen zuzüglich Personen mit Zwischenverdienst enthalten nebst den Arbeitslosen auch Personen mit Zwischenverdienst. Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbstständiger oder unselbstständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit erzielt.

Personen mit Anspruch auf Taggeld
Alle arbeitslosen Personen, die Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung der liechtensteinischen Arbeitslosenversicherungskasse haben, gelten als Personen mit Anspruch auf Taggeld. Personen mit Zwischenverdienst zählen ebenfalls zu den Personen mit Anspruch auf Taggeld.

Stellensuchende
Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldet sind und eine Stelle suchen, gelten als Stellensuchende.

Arbeitslosenversicherung
Die Arbeitslosenversicherung ist gemäss Arbeitslosenversicherungsgesetz, LGBl. 210 Nr. 452, zuständig für die Ausrichtung von Entschädigungen an anspruchsberechtigte Arbeitslose und an Kurzarbeitende. In der Publikation werden insbesondere Eigenkapital, Ertrag und Aufwand der liechtensteinischen Arbeitslosenversicherungskasse ausgewiesen.

Kurzarbeitsentschädigung
Es wird zwischen der witterungsbedingten und der wirtschaftlich bedingten Kurzarbeitsentschädigung unterschieden. Die Kurzarbeitsentschädigung wird von der Arbeitslosenversicherungskasse ausbezahlt.

Die liechtensteinische Arbeitslosenstatistik orientiert sich an der Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und von Eurostat, um die internationale Vergleichbarkeit der Arbeitslosenzahlen zu gewährleisten.

Internationale Definition der Arbeitslosen
Die Arbeitslosenstatistik stützt sich auf das «Labour Force Concept» der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), welches von Eurostat für die europäische Arbeitskräfteerhebung, gemäss der Verordnung (EC) Nr. 577/98, übernommen wurde und im Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1897/2000 vom 7. September 2000 veröffentlicht wurde.

Die Grundgesamtheit der europäischen Arbeitskräfteerhebung sind die privaten Haushalte eines Landes. Gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1897/2000 umfassen die Arbeitslosen alle Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren,

- die während der Berichtswoche ohne Arbeit waren, das heisst, die weder einer vergüteten Erwerbstätigkeit (eine Stunde oder mehr pro Woche) noch einer abhängigen oder einer selbstständigen Beschäftigung nachgingen; und

- die gegenwärtig für eine Beschäftigung verfügbar waren, das heisst, die innerhalb der zwei auf die Berichtswoche folgenden Wochen für eine abhängige Beschäftigung oder eine selbstständige Tätigkeit verfügbar waren; und

- die aktiv auf Arbeitssuche waren, das heisst, die innerhalb der letzten vier Wochen (einschliesslich der Berichtswoche) spezifische Schritte unternommen haben, um eine abhängige Beschäftigung oder eine selbstständige Tätigkeit zu finden, oder die einen Arbeitsplatz gefunden haben, die Beschäftigung aber erst später (in höchstens drei Monaten) aufnehmen.

Liechtensteinische Definitionen der Arbeitslosen
Die im Dezember 2006 eingeführte Definition der Arbeitslosen orientiert sich so weit als möglich an der internationalen Definition. Abweichungen ergeben sich insbesondere aus dem Umstand, dass sich die liechtensteinische Arbeitslosenstatistik nicht auf eine Befragung der privaten Haushalte, sondern auf die Meldungen beim Arbeitsmarktservice AMS des Amtes für Volkswirtschaft stützt. Die Gesetzgebung hat ebenfalls einen Einfluss, da sich vielfach nur Personen melden, die Anspruch auf eine Arbeitslosenentschädigung haben.

Als Arbeitslose gelten diejenigen Personen, die am Stichtag (Monatsende)

- beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft registriert sind; und
- über einen Wohnsitz in Liechtenstein verfügen; und
- im Alter zwischen 15 Jahren und dem ordentlichen AHV-Alter sind; und
- arbeitslos sind, das heisst über keine vergütete Erwerbstätigkeit verfügen und nicht selbständig beschäftigt sind (mindestens zwei Tage pro Monat); und
- eine Arbeitsstelle von mindestens zwei Tagen pro Monat suchen; und
- verfügbar sind, das heisst, dass sie eine unselbstständige oder selbstständige Beschäftigung unmittelbar aufnehmen können.

Nachfolgend eine Übersicht, welche Personenkreise zu den Arbeitslosen zählen, gemäss liechtensteinischer Definition und gemäss EU-Verordnung:

		Zu den Arbeitslosen gehörend	
	Personenkreise	**Liechtenstein**	**EU-Verordnung**
1.	Stellensuchende, die über eine Arbeitsstelle verfügen und eine andere Stelle suchen.	Nein	Nein
2.	Personen mit Zwischenverdienst.	Nein	Nein
3.	Personen, welche Berufspraktika absolvieren.	Nein	Nein
4.	Unterbeschäftigte, die eine Arbeit haben und das Arbeitspensum erhöhen.	Nein	Ja
5.	Ausgesteuerte Arbeitslose	Ja, falls beim AMS gemeldet	Ja, wenn sie die Kriterien erfüllen.
6.	Personen, die einen kurzzeitigen Weiterbildungskurs oder Deutschkurs besuchen.	Ja	Ja, weil verfügbar
7.	Personen in Umschulungskursen und länger dauernder Weiterbildung.	Ja	Nein, weil in den zwei folgenden Wochen nicht verfügbar.
8.	Mutterschaft, Karenzzeit	Ja	Nein, weil in den zwei folgenden Wochen nicht verfügbar
9.	Längere Krankheit oder Unfall	Ja	Nein, weil in den zwei folgenden Wochen nicht verfügbar
10.	Personen im AHV-Alter	Nein	Ja, wenn sie die Kriterien erfüllen bis 74 Jahre
11.	Unbezahlte Absenz (Ferien)	Ja, sie erhalten jedoch kein Taggeld	Nicht explizit definiert. Wenn in den zwei folgenden Wochen verfügbar, dann Ja.

Die liechtensteinische Definition der Arbeitslosen entspricht im Wesentlichen dem «Labour Force Concept» der ILO und somit auch der europäischen Arbeitskräfteerhebung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1897/2000. Zahlenmässig geringfügige Abweichungen zur internationalen Definition ergeben sich bei den Personengruppen 7, 8, 9 und 11, welche in Liechtenstein als Arbeitslose gelten und bei den Personengruppen 4 und 10, die in Liechtenstein nicht als Arbeitslose gelten, wobei sich die Abweichungen teilweise kompensieren.

Berechnung der Arbeitslosenquote

Die liechtensteinische Arbeitslosenquote wird seit Dezember 2006 nach Geschlecht, Altersklasse und Staatsbürgerschaft berechnet.

$$\text{Arbeitslosenquote [\%]} = \frac{\text{Anzahl Arbeitslose}}{\text{Anzahl Erwerbspersonen}} \times 100$$

Als Erwerbspersonen gelten die in Liechtenstein wohnhaften erwerbstätigen Einwohnerinnen und Einwohner (inklusive Wegpendelnde, aber ohne Zupendelnde) und die Arbeitslosen. Die Arbeitslosen werden als Erwerbspersonen gezählt, weil sie für einen Erwerb zur Verfügung stehen.
Die Anzahl der in Liechtenstein wohnhaften erwerbstätigen Einwohnerinnen und Einwohner wird der Beschäftigungsstatistik entnommen und bleibt während 12 Monaten unverändert. Für die Monate Dezember bis November des Folgejahres wird die Anzahl der in Liechtenstein wohnhaften erwerbstätigen Einwohnerinnen und Einwohner per 31. Dezember des Vorjahres verwendet.

1.4 Datenquellen

Nutzung von Verwaltungsdaten
Als Datenquelle der Arbeitslosenstatistik dient die AVALV-Datenbank über Arbeitslose und Stellensuchende des Arbeitsmarktservices und der Arbeitslosenversicherung des Amtes für Volkswirtschaft. Die genannten Fachbereiche erfassen laufend die Arbeitslosen und Stellensuchenden. Monatlich werden dem Amt für Statistik der Bestand der Arbeitslosen und der Stellensuchenden sowie die Zugänge und Abgänge mittels einer Datenbankabfrage für die Erstellung der Arbeitslosenstatistik zur Verfügung gestellt. Die Angaben zur Arbeitslosenversicherung und zur Kurzarbeitsentschädigung sowie zu den ausgesteuerten Personen werden ebenfalls vom Amt für Volkswirtschaft übermittelt.

1.5 Datenaufarbeitung

Zweck der Datenaufarbeitung ist es, unplausible Merkmale zu erkennen und zu bereinigen und die Datensätze so aufzubereiten, dass eine möglichst hohe internationale Vergleichbarkeit erreicht wird.

Der Stichtag für die Monatsstatistiken ist jeweils der letzte Kalendertag des Monats. Das Amt für Volkswirtschaft erstellt wenige Tage nach Monatsende die Datensätze für die Arbeitslosenstatistik. Das Amt für Statistik kann die erstellten Datensätze über die Bestände und die Zugänge und Abgänge direkt von der Datenbank abfragen. Das Amt für Statistik importiert die Datensätze in ein Auswertungsprogramm, welches verschiedene Merkmale prüft und entsprechende Fehlermeldungen generiert. Die Fehler werden in Zusammenarbeit mit dem Amt für Volkswirtschaft bereinigt. Die hier publizierten Resultate können dadurch geringfügig von den durch das Amt für Volkswirtschaft publizierten Werten abweichen. Das Amt für Statistik ersetzt bei den Berufsgruppen den Eintrag «Übrige Berufe» durch eine entsprechende Berufsgruppe auf Grund der Angaben im beruflichen Werdegang. Weitere Imputationen werden nicht vorgenommen. Ebenso werden keine Hochrechnungen und keine statistischen Korrekturen durchgeführt.

1.6 Publikation der Ergebnisse

Die wichtigsten Ergebnisse werden jährlich elektronisch als pdf-Dokument veröffentlicht. Weitere Tabellen stehen auf der Homepage des Amtes für Statistik als Excel-Datei zur Verfügung. Diese sowie ergänzende Tabellen stehen zudem im eTab-Portal des Amtes für Statistik für die interaktive Datenabfrage unter www.etab.llv.li zur Verfügung. Die Arbeitslosenstatistik soll jährlich dreieinhalb Monate nach dem Berichtsjahr veröffentlicht werden.

1.7 Wichtige Hinweise

In der Arbeitslosenstatistik werden die beim Amt für Volkswirtschaft registrierten Stellensuchenden und Arbeitslosen ausgewiesen. In der Bevölkerungsstatistik sind als Arbeitslose alle Personen erfasst, die über keine Beschäftigung verfügen und auf der Suche nach einer Beschäftigung sind, unabhängig davon, ob sie beim Amt für Volkswirtschaft als Arbeitslose registriert sind. Die Anzahl der Arbeitslosen in der Bevölkerungsstatistik ist deshalb höher als die Zahl der Arbeitslosen in der Arbeitslosenstatistik.

Die Abgänge und die Zugänge werden durch den Vergleich der arbeitslosen Personen mit dem Vormonatsbestand ermittelt. Meldet sich eine arbeitslose Person im gleichen Kalendermonat an und vor dem letzten Tag des gleichen Monats wieder ab, so ist sie nicht im Bestand des Berichtsmonats enthalten. Diese Person wird weder als Zugang noch als Abgang ausgewiesen.

Die Angaben zu den offenen Stellen sind in dieser Publikation nicht mehr enthalten. Sie werden vom Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft monatlich publiziert (www.amsfl.li, Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Jahresverlauf).

2 Qualität

2.1 Relevanz

Die Arbeitslosenstatistik kann die meisten Nutzerwünsche betreffend Stand und Struktur der Arbeitslosen und Stellensuchenden erfüllen. Aus Nutzersicht ebenfalls erwünscht wären Angaben über die Gründe des Zugangs und des Abgangs und die Dauer der Arbeitslosigkeit bei den Arbeitslosen. Dies ist jedoch aus erfassungstechnischen Gründen nicht möglich.

2.2 Genauigkeit

2.2.1 Qualität der verwendeten Datenquellen

Die Qualität der Datenquellen für die Arbeitslosenstatistik ist insgesamt als gut einzuschätzen. Die Angaben zu den Arbeitslosen und Stellensuchenden beruhen auf den Anmeldungen beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft. Im Zuge der Datenaufbereitung werden unplausible oder fehlende Merkmale zu den Personen korrigiert.
Da die Monatsdaten in der Regel spätestens am dritten Arbeitstag vom Amt für Volkswirtschaft aufbereitet werden, sind bei Personen, die sich kurz vor Monatsende anmelden, noch nicht alle arbeitslosenrechtlichen Abklärungen abgeschlossen. Dadurch können sich Fehlklassifizierungen ergeben.

Die Angaben zur Arbeitslosenversicherungskasse sind von hoher Qualität, weil die Bilanz und die Erfolgsrechnung von einer externen Revisionsstelle geprüft werden.

2.2.2 Abdeckung

In der Arbeitslosenstatistik werden die verschiedenen Personenkreise gemäss den Eingaben des Amtes für Volkswirtschaft abgebildet.
Eine Übererfassung von Stellensuchenden, von Arbeitslosen sowie von Personen mit Anspruch auf Taggeld ist in geringem Umfang möglich, insbesondere wenn sich eine Person erst nach Erstellung der Monatsauswertung abmeldet.

Eine Untererfassung von Personen mit Anspruch auf Taggeld ist möglich, denn die Arbeitslosen werden anfänglich als Personen ohne Anspruch auf Taggeld erfasst, bis der Anspruch auf Taggeld abgeklärt ist.

Fehlklassifikationen im Sinne einer falschen Zuordnung einer Person zu einer bestimmten Kategorie – sei dies Arbeitslose, Personen mit Zwischenverdienst, Personen mit Anspruch auf Taggeld, Stellensuchende – wurden nicht beobachtet, wobei das Amt für Statistik nur über begrenzte Überprüfungsmöglichkeiten verfügt.

2.2.3 Messfehler

Da sich die Erfassung der Arbeitslosen auf die Auszahlung von Taggeldern auswirkt, werden allfällige Fehlerfassungen von den betroffenen Personen umgehend gemeldet und korrigiert. Allfällige Messfehler, das heisst eine Abweichung zwischen den gemeldeten und erfassten Daten, sind in geringem Umfang möglich, aber sie werden in der Regel im Folgemonat korrigiert.

2.2.4 Antwortausfälle

Die Daten der Arbeitslosenstatistik beruhen auf den Meldungen der Arbeitslosen und der Stellensuchenden. Die Angaben werden im Zuge der Vermittlungsgespräche überprüft. Alle bereitgestellten Datensätze waren vollständig.

2.2.5 Datenaufarbeitung

Die Daten werden monatlich aus der AVALV-Datenbank exportiert und dem Amt für Statistik übermittelt. Im Zuge der Datenaufarbeitung im Amt für Statistik sind bislang keine Fehler aufgetreten.
Da die Datenaufarbeitung und die Prüfung der Daten mit automatisierten Excel-Auswertungen erfolgen, bleiben die Abfragen und Filter grundsätzlich gleich.

2.3 Aktualität und Pünktlichkeit

Zwischen dem Stichtag der Publikation und dem Veröffentlichungszeitpunkt lag ein Zeitraum von dreieinhalb Monaten.
Die Veröffentlichung der vorliegenden Publikation erfolgte zum angekündigten Zeitpunkt am 8. April 2022.

2.4 Kohärenz und Vergleichbarkeit

2.4.1 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Angaben zur Arbeitslosenquote sowie der Anzahl arbeitsloser Personen sind innerhalb der jeweiligen Themenkreise über den gesamten ausgewiesenen Zeitraum vergleichbar.
Die Umstellung der Klassifikation der Wirtschaftszweige von NOGA 2002 auf NOGA 2008 ab der Arbeitslosenstatistik 2008 hatte einen Zeitreihenbruch in jenen Tabellen zur Folge, welche die Arbeitslosen nach Wirtschaftszweigen aufgliedern. Um die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren zu gewährleisten, wurden in der Arbeitslosenstatistik 2008 die Auswertungen nach der NOGA 2002 und NOGA 2008 veröffentlicht. In räumlicher Hinsicht gab es keine Änderung der Definitionen.

2.4.2 Kohärenz

Landesintern werden die Arbeitslosenzahlen nicht räumlich untergliedert. Bei räumlichen Vergleichen auf europäischer Ebene sind Unterschiede des Meldeverhaltens der Arbeitslosen zu berücksichtigen. Die verschiedenen Abschnitte der Arbeitslosenstatistik sind kohärent. Die verschiedenen Begriffe werden in der gesamten Arbeitslosenstatistik einheitlich verwendet.
Die Branchenzuteilung erfolgt gemäss der schweizerischen Allgemeinen Systematik der Wirtschaftszweige NOGA 2008, welche der europäischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 2 entspricht.

Die Zuteilung nach Berufsgruppe erfolgt gemäss der Schweizer Berufsnomenklatur 2000. In der Arbeitslosenstatistik sind nur arbeitslose Personen enthalten, die sich beim Amt für Volkswirtschaft melden. In der Bevölkerungsstatistik werden jedoch alle arbeitslosen Personen ausgewiesen, unabhängig davon, ob sie beim Amt für Volkswirtschaft als Arbeitslose gemeldet sind. Die Zahlen der Arbeitslosen in der Arbeitslosenstatistik und in der Bevölkerungsstatistik unterscheiden sich somit.

D Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

Eurostat	Statistisches Amt der Europäischen Union in Luxemburg
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
ILO	Internationale Arbeitsorganisation in Genf
LUR	Liechtensteinisches Unternehmensregister des Amtes für Statistik
ZPR	Datenbank «Zentrales Personenregister» der Liechtensteinischen Landesverwaltung

..	Zahlenangabe nicht möglich, weil keine Daten verfügbar sind.
-	Ein Strich an Stelle einer Zahl bedeutet Null (nichts).
0 oder 0.0	Eine Null an Stelle einer Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit ist.
%	Prozent
Wert unterstrichen	Berichtigte definitive Ergebnisse

2 Begriffserklärungen

Abgänge
Die Abgänge umfassen die Abmeldungen der Arbeitslosen bzw. der Personen mit Zwischenverdienst. Ab dem Jahr 2007 werden die Abgänge durch den Vergleich der Personen mit dem Vormonatsbestand ermittelt. Ist eine Person im Bestand des Berichtsmonats nicht mehr enthalten, so wird sie als Abgang ausgewiesen. Meldet sich eine arbeitslose Person im gleichen Kalendermonat an und wieder ab, so ist sie weder im Bestand des Vormonats noch im Bestand des Berichtsmonats enthalten und somit wird sie weder als Abgang noch als Zugang ausgewiesen.

Alter
Das Alter in Jahren (abgerundet auf ganze Jahre) berechnet sich aus dem Stichtag des Berichtsmonats minus das Geburtsdatum.

Arbeitslose
Als Arbeitslose gelten Personen, die beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft registriert, ohne Arbeit und sofort vermittlungsfähig sind. Dabei ist unwesentlich, ob solche Personen einen Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung haben oder nicht. Diese Definition strebt eine möglichst weitgehende Übereinstimmung mit europäischen Normen an, welche Arbeitslose als Personen umschreiben, die keine Arbeit haben, für eine Arbeit verfügbar und auf der Suche nach einer Beschäftigung sind.

Arbeitslosenquote
Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen. Weitere Ausführungen sind im Abschnitt «Definition der Arbeitslosenquote» enthalten.

Ausgesteuerte Arbeitslose
Ausgesteuerte Arbeitslose sind arbeitslose Personen oder Personen mit Zwischenverdienst, welche vormals Arbeitslosenentschädigung erhielten, aber inzwischen die maximale Anzahl Taggelder ausgeschöpft haben oder das Ende der zweijährigen Rahmenfrist für den Leistungsbezug erreicht haben und dadurch nicht mehr anspruchsberechtigt sind. Falls eine ausgesteuerte Person trotzdem noch beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldet ist, gilt sie als arbeitslose Person, die keinen Anspruch auf Taggeld hat.

Berufsgruppe
Die Berufsgruppe bezeichnet die zuletzt ausgeübte Tätigkeit des Arbeitslosen. Bei Personen, die erstmals eine Stelle suchen und über keinen Beruf verfügen, wird der gewünschte Beruf erfasst. Die Berufe werden gemäss der Schweizer Berufsnomenklatur SBN 2000 zusammengefasst.

Daueraufenthaltsbewilligung (D)
Seit dem 1. Januar 2010 erhalten EWR-Staatsangehörige sowie deren Familienangehörige auf Gesuch hin eine Daueraufenthaltsbewilligung, wenn sie sich seit fünf Jahren ununterbrochen in Liechtenstein aufgehalten haben. Die Daueraufenthaltsbewilligung berechtigt zum dauerhaften Verbleib in Liechtenstein.

Dauer der Arbeitslosigkeit
Die Dauer der Arbeitslosigkeit misst die Differenz zwischen dem Stichtag und dem ersten Tag der Arbeitslosigkeit. Allfällige Zeitspannen, während denen die Person einen Zwischenverdienst hatte oder an einem Programm zur vorübergehenden Beschäftigung (arbeitsmarktliche Massnahmen) teilnahm, werden davon nicht subtrahiert, dies im Gegensatz zu den Veröffentlichungen des schweizerischen Staatssekretariates für Wirtschaft SECO.
Die Dauer der Arbeitslosigkeit wird in drei Klassen ausgewiesen und beinhaltet folgende Anzahl Tage:

- 0 - 6 Monate: 1 bis 182 Tage
- 7 - 12 Monate: 183 bis 365 Tage
- >12 Monate: 366 und mehr Tage

Erwerbspersonen
Die Erwerbspersonen sind die Summe der Erwerbstätigen und der Arbeitslosen. Die Arbeitslosen werden der Bevölkerungsstatistik entnommen und entsprechen nicht den beim Arbeitsmarktservice Liechtenstein gemeldeten Arbeitslosen.

Ganzarbeitslose
Beträgt der Beschäftigungsgrad der gesuchten Arbeitsstelle 90% und mehr, gilt die arbeitslose Person als ganzarbeitslos.

Jahresaufenthaltsbewilligung (B)
Die Jahresaufenthaltsbewilligung berechtigt unter gewissen Voraussetzungen zum Aufenthalt in Liechtenstein und zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit. Sie kann auch gewissen Familienangehörigen erteilt werden. Die Dauer ist befristet und kann auf entsprechendes Gesuch hin verlängert werden.

Kurzarbeit
Kurzarbeit ist eine Arbeitslosigkeit durch Verkürzung der Arbeitszeit oder zeitweilige Unterbrechung der Arbeit aus wirtschaftlichen oder witterungsbedingten Gründen. Die Kurzarbeitsentschädigung wird von der Arbeitslosenversicherungskasse entrichtet.
Gemäss Artikel 60 der Arbeitslosenversicherungsverordnung vom 14. Dezember 2010, LGBl. 2010 Nr. 465, kann insbesondere in folgenden Erwerbszweigen eine Schlechtwetterentschädigung ausgerichtet werden:
Baugewerbe inklusive Gewässer-, Lawinen- und Rüfeverbauung, Steinbearbeitung, Landschafts- und Gartenbau, Kanalreinigung und Forstwirtschaft.

Kurzaufenthaltsbewilligung (L)
Diese Bewilligung erhalten jene Ausländerinnen und Ausländer, die sich zum Zweck einer kurzfristigen Erwerbstätigkeit oder zur Aus- und Weiterbildung in Liechtenstein aufhalten, insbesondere Praktikantinnen und Praktikanten sowie Aupair-Angestellte.

Niederlassungsbewilligung (C)
Jahresaufenthalterinnen und Jahresaufenthalter erhalten eine Niederlassungsbewilligung in der Regel erst nach einem ununterbrochenen Aufenthalt von zehn Jahren. Niedergelassene sind den liechtensteinischen Landesbürger/innen mit Ausnahme von politischen Rechten (z.B. Wahl- und Stimmrecht) gleichgestellt.

NOGA
Die NOGA 2008 (Nomenclature générale des activités économiques) ist ein statistisches Klassifikationssystem, das es ermöglicht Unternehmen und Arbeitsstätten anhand ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit in Sektoren und Wirtschafszweige zu gruppieren. Bei der NOGA handelt es sich um die schweizerische Version der europäischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE (Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne).

Personen mit Anspruch auf Taggeld
Personen, die Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung haben. Personen mit Zwischenverdienst zählen zu den Arbeitslosen mit Anspruch auf Taggeld.

Sektor
Siehe Wirtschaftszweig.

Stellensuchende
Als Stellensuchende gelten alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, die beim Arbeitsmarktservice des Amtes für Volkswirtschaft gemeldet sind und eine Stelle suchen.

Taggeld
Die Entschädigung der Arbeitslosenversicherung wird als Taggeld bezeichnet.

Teilweise Arbeitslose
Beträgt der Beschäftigungsgrad der gesuchten Arbeitsstelle weniger als 90%, gilt die arbeitslose Person als teilweise arbeitslos.

Versicherungsbeiträge (netto)
Die Versicherungsbeiträge (netto) setzen sich zusammen aus den Versicherungsbeiträgen, zuzüglich den Versicherungsbeiträgen der Grenzgänger nach Österreich, abzüglich den Versicherungsbeiträgen der Grenzgänger von Österreich, abzüglich den Beitragsausfällen.

Wirtschaftliche Gründe
Zugänge in die Arbeitslosigkeit, die mit dem Geschäftsverlauf des Arbeitgebers begründet werden.

Wirtschaftszweig
Eine arbeitslose Person wird jenem Wirtschaftszweig zugeordnet, in welchem sie zuletzt tätig war. Personen, die erstmals auf Stellensuche sind oder vor Beginn der Arbeitslosigkeit einen Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens sechs Monaten haben, werden der Kategorie «Keine Angabe» zugeordnet. Der Code der Wirtschaftszweige wird der schweizerischen Systematik der Wirtschaftszweige NOGA 2008 entnommen (siehe auch Abschnitt Klassifikationen).

Zugänge
Die Zugänge umfassen die Neuanmeldungen der Arbeitslosen bzw. der Personen mit Zwischenverdienst und die Mutationen von nichtarbeitslos auf arbeitslos. Ab dem Jahr 2007 werden die Zugänge durch den Vergleich der Personen mit dem Vormonatsbestand ermittelt. Ist eine Person im Bestand des Berichtsmonats enthalten und im Bestand des Vormonats nicht enthalten, so wird sie als Zugang ausgewiesen. Meldet sich eine arbeitslose Person im gleichen Kalendermonat an und wieder ab, so ist sie weder im Bestand des Vormonats noch im Bestand des Berichtsmonats enthalten und somit wird sie weder als Abgang noch als Zugang ausgewiesen.

Zwischenverdienst
Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.

3 Klassifikationen

Abschnitte und Abteilungen der Systematik der Wirtschaftszweige NOGA 2008

In den Tabellen musste aus Platzgründen die Bezeichnung der Tätigkeit stark verkürzt werden. Nachfolgende Tabelle enthält die ausführliche Bezeichnung der Tätigkeit und gibt den zweistelligen NOGA-Code an.

Code	NOGA-Code	Bezeichnung
		Sektor 1 Landwirtschaft
A	01 bis 03	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei
		Sektor 2 Industrie
B	05 bis 09	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
CA	10 bis 12	Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakverarbeitung
CB	13 bis 15	Herstellung von Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren und Schuhen
CC	16 bis 18	Herstellung von Holzwaren, Papier, Pappe und Waren daraus; Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
CD-CF	19 bis 21	Kokerei und Mineralölverarbeitung; Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen
CG	22, 23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren sowie von Glas und Glaswaren, Keramik; Verarbeitung von Steinen und Erden
CH	24, 25	Metallerzeugung und -bearbeitung; Herstellung von Metallerzeugnissen
CI	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
CJ	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
CK	28	Maschinenbau
CL	29, 30	Fahrzeugbau
CM	31 bis 33	Herstellung von Möbeln; Herstellung von sonstigen Waren; Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
D-E	35 bis 39	Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
F	41 bis 43	Baugewerbe/Bau
		Sektor 3 Dienstleistungen
G	45 bis 47	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen
H	49 bis 53	Verkehr und Lagerei
I	55, 56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie
JA	58 bis 60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk
JB	61	Telekommunikation
JC	62, 63	Informationstechnologie und Informationsdienstleistungen
K	64 bis 66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen
MAA	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
MAB	70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung
MAC	71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
MB-MC	72 bis 75	Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung; Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten; Veterinärwesen
N	77 bis 82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
O	84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	85	Erziehung und Unterricht
QA	86	Gesundheitswesen
QB	87, 88	Heime und Sozialwesen
R	90 bis 93	Kunst, Unterhaltung und Erholung
S	94 bis 96	Sonstige Dienstleistungen
T	97 bis 98	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften